

ANLAGE 12

MELDUNG VON (GEFÄHRLICHEN) GÜTERN - ERINOT

1. ERI-Anmeldenachricht (ERINOT-Nachricht)

Die ERI-Anmeldenachricht oder ERINOT-Nachricht ist eine besondere Verwendung der UN/EDIFACT-Nachricht IFTDGN (*International Forwarding and Transport Dangerous Goods Notification* — Internationale Versand- und Transportanmeldung für gefährliche Güter), die innerhalb der PROTECT-Organisation entwickelt wurde. Die unter Nummer 3 wiedergegebene ERINOT-Nachricht beruht auf dem UN/EDIFACT-Verzeichnis 98.B (*EDIFACT Directory 98.B*) und der Protect-Ausgabe 1.0 (*Protect Version 1.0*). Die ERINOT-Nachricht wurde auch in einem XML-Format entwickelt (siehe Nummer 4.)

2. Funktionsbeschreibung und allgemeine Informationen zur ERINOT-Nachricht im UN/EDIFACT-Format

Die Segmenttabelle der ERINOT-Nachricht ist in Nummer 2 Buchstabe d dargestellt. Das Baumdiagramm der ERINOT-Nachricht ist in Nummer 2 Buchstabe e dargestellt.

Damit die Nachricht auch unter besonderen Umständen, z. B. im Schiffsverband, genutzt werden kann, wurden in der Segmentgruppe TDT zusätzliche Vorgabewerte für die RFF-Segmente eingeführt.

a) Anwendungsbereich

Die ERI-Anmeldenachricht (ERINOT) wird von Schiffsführern bzw. im Namen der Schiffsführer von Beförderern und Agenten zur Meldung gefährlicher und ungefährlicher Ladung an Bord von Binnenschiffen verwendet.

Die Nachricht ermöglicht es, im Wege des elektronischen Datenaustauschs (EDI) Meldeanforderungen in folgenden Bereichen zu implementieren:

- i) geltende Polizeiverordnungen entweder auf der Ebene der Mitgliedstaaten oder auf lokaler Ebene (z. B. spezifische Vorschriften in bestimmten Häfen);
- ii) Meldepflichten, die von Flusskommissionen festgelegt werden (z. B. auf dem Rhein von der ZKR);
- iii) Gütermeldungen für statistische Zwecke (auf der Ebene der Mitgliedstaaten oder von Eurostat).

b) Grundsätze

Die ERINOT-Nachricht ist ein besonderer Standard für die Implementierung bzw. Verwendung der UN/EDIFACT-Nachricht IFTDGN (*International Forwarding and Transport Dangerous Goods Notification* — Internationale Speditions- und Transportanmeldung für gefährliche Güter), die innerhalb der PROTECT-Seehafenorganisation entwickelt wurde.

Dieser Nachrichtenstandard wurde von der IMO für die Meldung gefährlicher Güter an die Behörden angenommen. Er definiert die Nachricht der Partei, die für die Meldung gefährlicher Güter an die Behörde zuständig ist, die die Kontrolle durchführt und die Einhaltung der rechtlichen Anforderungen überprüft. Mit der Nachricht werden Informationen über gefährliche Güter übermittelt, die geladen, entladen oder mit einem Transportmittel befördert werden.

Ist die Meldung obligatorisch, wird, soweit dies technisch möglich ist, eine ERI-Anmeldenachricht verfasst und an die für jeweilige Binnenwasserstraße zuständige Behörde übermittelt.

Alle Schiffe sind jedoch gehalten, den zuständigen Behörden elektronisch Meldung zu erstatten, soweit dies möglich ist. Falls vorhanden, kann dies über eine einzige Anlaufstelle (*Single Window*¹) erfolgen, damit die angestrebte Verringerung der Verfahren erreicht wird.

Die Anmeldenachricht auf der Grundlage dieser Standardnachricht kann wie folgt dargestellt werden: „ERI-Anmeldenachricht“ (*ERI notification message*) mit folgenden Nachrichtentypen:

- i) Transportanmeldung von Schiff an Behörde, Schiff-Land;
 - ii) Transportanmeldung von Beförderer an Behörde, Land-Land;
 - iii) Durchfahrtanzeige von Behörde an Behörde.
- c) Segmentindex (alphabetisch nach Bezeichner (*tag*))
- BGM Beginning of message CNI Consignment information COM Communication contact CTA Contact information
 - DGS Dangerous goods
 - DTM Date/time/period
 - EQD Equipment details
 - FTX Free text
 - GID Goods item details
 - HAN Handling instructions
 - LOC Place/location identification
 - MEA Measurements
 - NAD Name and address

¹ UN/CEFACT-Empfehlung Nr. 33, Empfehlung und Leitlinien betreffend die Einrichtung einer einzigen Anlaufstelle.

RFF Reference
 SGP Split goods placement
 TDT Details of transport
 UNH Message header
 UNT Message trailer

d) Segmenttabelle

[S] Status, [R] Recurrence, [M] Mandatory, [C] Conditional, [D] Dependent on business rules

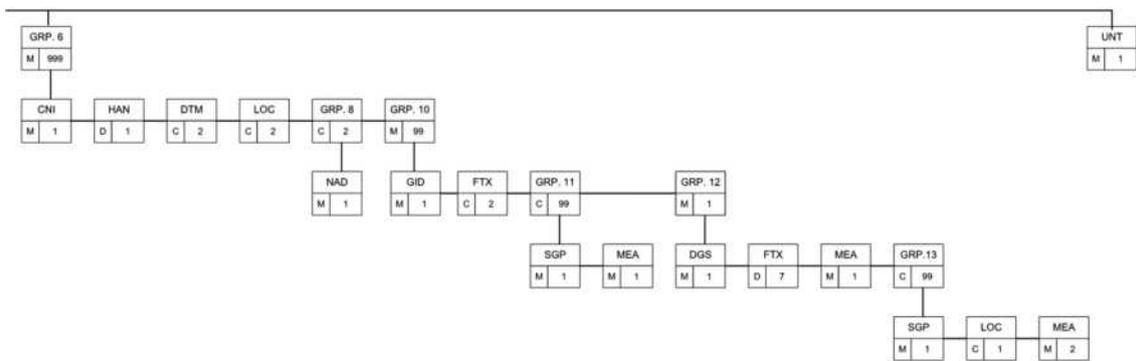
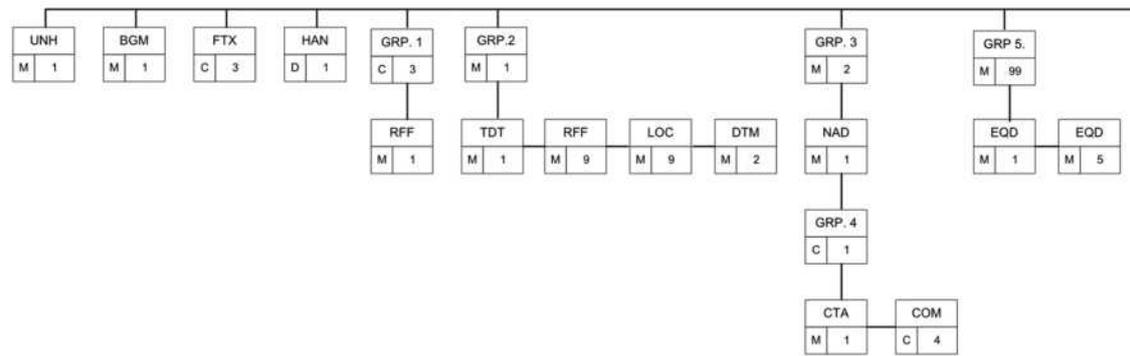
Pos	Tag	Name	S	R
0010	UNH	Message header	M	1
0020	BGM	Beginning of message	M	1
0040	FTX	Free text	C	3
0050	HAN	Handling instructions	D[1]	1
0060		Segment Group 1	C	3
0070	REF	Reference	M	1
0090		Segment Group 2	M	1
0100	TDT	Details of transport	M	1
0110	RFF	Reference	M	9
0120	LOC	Place/location identification	M	9
0130	DTM	Date/time/period	M	2
0140		Segment Group 3	M	2
0150	NAD	Name and address	M	1
0160		Segment Group 4	C	1
0170	CTA	Contact information	M	1
0180	COM	Communication contact	C	4
0190		Segment Group 5	M	99
0200	EQD	Equipment details	M	1
0210	MEA	Measurements	M	5
0220		Segment Group 6	M	999
0230	CNI	Consignment information	M	1
0240	HAN	Handling instructions	D[1]	1
0250	DTM	Date/time/period	C	2
0260	LOC	Place/location identification	C	2

Pos	Tag	Name	S	R
0300		Segment Group 8	C	2
0310	NAD	Name and address	M	1
0360		Segment Group 10	M	99
0370	GID	Goods item details	M	1
0380	FTX	Free text	C	2
0400		Segment Group 11	C	99
0410	SGP	Split goods placement	M	1
0420	MEA	Measurements	M	1
0430		Segment Group 12	M	1
0440	DGS	Dangerous goods	M	1
0450	FTX	Free text	D[5]	7
4600	MEA	Measurements	M	1
4700	LOC	Place/location identification	C	0
0480	RFF	Reference	C	0
0490		Segment Group 13	C	99
0500	SGP	Split goods placement	M	1
0510	LOC	Place/location identification	C	1
0520	MEA	Measurements	D[6]	2
0530	UNT	Message trailer	M	1

Geschäftsregeln

- D[1] Das HAN-Segment muss einmal erscheinen, entweder in den Fahrtdaten des Schiffs, auf der Ebene der Nachricht oder in den Angaben zur Ladung.
- D[5] Sofern in den geltenden Polizeiverordnungen vorgeschrieben, sind diese Daten gemäß den Polizeiverordnungen sowie gemäß dem ADN anzugeben.
- D[6] Die Nachricht muss mindestens ein MEA-Segment enthalten.
Wird flüssige Ladung befördert, ist das MEA-Segment mit dem Vorgabewert für die Messgröße „VOL“ zu verwenden.
Werden Container befördert, ist das MEA-Segment mit dem Vorgabewert für die Messgröße „WT“ zu verwenden.
Im Falle eines Tankcontainers sind beide Vorgabewerte erforderlich.
- D[USE 1] Bei Code XXXXX muss dieses Datenelement ausgefüllt werden.
- D[USE 2] Werden Container befördert, sind diese Daten anzugeben.
- D[USE 3] Der HS-Code hat Vorrang.
- D[USE 4] Werden Container befördert, sind diese Daten anzugeben.
- D[USE 5] Sofern in den geltenden Polizeiverordnungen vorgeschrieben, sind diese Daten gemäß den Polizeiverordnungen sowie gemäß dem ADN anzugeben.
- D[USE 6] Das HAN-Segment muss mindestens einmal erscheinen.
- D[USE 7] Die überprüfte Bruttomasse oder das geschätzte Bruttogewicht der Transportausrüstung ist anzugeben.

e) Baumdiagramm (ERI-Anmeldenachricht)



3. Struktur der ERINOT-Nachricht im UN/EDIFACT-Format

Tabelle 12-1 definiert die Struktur der Segmente und der Datenelemente der ERI-Anmeldenachricht.

Tabelle 12-1
ERI-Anmeldenachricht ERINOT

Segmentgruppe	Segment Zusammen- gesetztes Datenelement (C) Bezeichner TAG	Stufe	Status	Format	Name	Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen
1	2	3	4	5	6	7
	UNB	0	M		<i>INTERCHANGE HEADER</i>	
	S001		M		SYNTAX IDENTIFIER	
	0001		M	a4	Syntax identifier	'UNOA' Verwaltungsstelle (controlling agency) Stufe A
	0002		M	n1	Syntax version number	'2'
	S002		M		INTERCHANGE SENDER	
	0004		M	an..35 (an25)	Sender identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle
	0007		C	an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0008		C	an..14	Address for reverse routing	n.a.
	S003		M		INTERCHANGE RECIPIENT	
	0010		M	an..35 (an25)	Recipient identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle

1	2	3	4	5	6	7
	0007		C	an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0014		C	an..14	Routing address	n.a.
	S004		M		DATE/TIME OF PREPARATION	
	0017		M	n6	Date	Datum der Erzeugung, JJMMTT
	0019		M	n4	Time	Uhrzeit der Erzeugung, HHMM
	0020		M	an..14	Interchange control reference	Erste 14 Stellen der Nachrichtenreferenznummer
	S005				RECIPIENTS REFERENCE, PASSWORD	n.a.
	0022			an..14	Recipient's reference/password	n.a.
	0025			an2	Recipient's reference, password qualifier	n.a.
	0026			an..14	Application reference	n.a.
	0029			a1	Processing priority code	n.a.
	0031		C	n1	Acknowledgement request	„1“ = Absender verlangt Empfangsbestätigung, dass die Segmente UNB und UNZ empfangen und identifiziert wurden
	0032			an..35	Communications agreement id	n.a.
	0035		C	n1	Test indicator	„1“ = Datenaustausch betrifft eine Testnachricht
	UNH	0	M		<i>MESSAGE HEADER</i>	Kennung, Spezifikation und Kopf einer Nachricht
	0062		M	an..14	Message reference number	Erste 14 Stellen der Nachrichtenreferenznummer
	S009		M		MESSAGE IDENTIFIER	

1	2	3	4	5	6	7
	0065		M	an..6	Message type	„IFTDGN“, Nachrichtentyp
	0052		M	an..3	Message version number	„D“
	0054		M	an..3	Message release number	„98B“
	0051		M	an..2	Controlling agency	„UN“
	0057		M	an..6	Association assigned code	„ERI13“, ERI-Version 1.3
	0068		O	an..35	Common access reference	Dieser eindeutige Referenzcode ist ein gemeinsamer Benenner für alle Nachrichten, die dieselbe Fahrt betreffen.
	S010				STATUS OF THE TRANSFER	n.a.
	0070			n..2	Sequence of transfers	n.a.
	0073			a1	First and last transfer	n.a.
	BGM	0	M		<i>BEGINNING OF MESSAGE</i>	Angabe des Typs und der Funktion der Nachricht
	C002		M		DOCUMENT/MESSAGE NAME	
	1001		M	an..3	Document/message name code	Nachrichtentyp „VES“, von Schiff an RIS-Behörde „CAR“, von Beförderer an RIS-Behörde „PAS“, Durchfahrtmeldung von RIS-Behörde an RIS-Behörde (siehe auch Anlage 11 Nummer 2, Buchstabe g)
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	1000			an..35	Document/message name	n.a.
	C106		M		DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	
	1004		M	an..35 (an15)	Document identifier	Nachrichtenreferenznummer. Diese Nummer muss sowohl für den Absender als auch den Empfänger möglichst eindeutig sein. Bei Weiterleitung einer empfangenen Nachricht ist die Referenznummer der ursprünglichen Nachricht anzugeben. Das weiterleitende System darf in diesem Fall für die Nachricht keine andere Referenznummer erzeugen.
	1056			an..9	Version	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
	1225		M	an..3	Message function code	<i>Funktion</i> der Nachricht: „1“ = Annullierungsnachricht „9“ = neue Nachricht (ursprüngliche Nachricht) „5“ = Änderungsnachricht „22“ = Schlussübertragung (Ende der Fahrt) „150“ = Unterbrechung der Fahrt „151“ = Wiederaufnahme der Fahrt
	4343		C	an..3	Response type code	AQ
	FTX (1)	0	C		<i>FREE TEXT</i>	Meldung der Zahl der <i>Personen an Bord</i> und der Zahl der <i>blauen Kegel</i>
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„SAF“ für Sicherheitsangaben

1	2	3	4	5	6	7
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	
	4441			an..17	Free text identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M		TEXT LITERAL	Text
	4440		M	an..70 (n4)	Free text	Gesamtzahl der Personen an Bord (Ist die Gesamtzahl der Personen an Bord nicht bekannt oder nicht angegeben, ist „9999“ in dieses Feld einzutragen.)
	4440		C	an..70 (an1)	Free text	„0“, „1“, „2“, „3“ für die Anzahl der Kegel (Binnenschiff) „B“ für rote Signalfolge (Seeschiff), „V“ für Sondergenehmigung Anmerkung: Die Zahl „0“ gibt das Systemergebnis an, wonach null blaue Kegel berechnet wurden; bleibt das Feld leer, heißt das, dass keine Daten verfügbar sind.
	4440		C	an..70 (n4)	Free text	Anzahl der Fahrgäste
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	FTX (2)	0	C		<i>FREE TEXT</i>	<i>Angabe, ob der Empfänger die in der Nachricht enthaltenen Informationen an andere Behörden weiterleiten darf</i>
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„ACK“ für „Datenschutzerklärung“ oder „Vertraulich“
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	
	4441			an..17	Free text identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M		TEXT LITERAL	
	4440		M	an..70 (a1)	Free text	„Y“ = Ja, „N“ = Nein
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.
	FTX(3)	0	C		FREE TEXT	<i>Grund der Annullierung</i>

1	2	3	4	5	6	7
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„ACD“ Annullierungsgrund
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107		M		TEXT REFERENCE	Textangabe
	4441		M	an..17	Free text identification	„CAM“ Fehler in der Meldung „CAO“ Transport findet nicht statt „CAV“ Hauptbestimmungsort geändert „CHD“ Ankunftszeit geändert
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M			Text
	4440		M	an..70	Free text	Formlose Angabe des Grundes
	4440		C	an..70	Free text	Freitext für weitere Erläuterung
	4440		C	an..70	Free text	Freitext für weitere Erläuterung
	4440		C	an..70	Free text	Freitext für weitere Erläuterung
	4440		C	an..70	Free text	Freitext für weitere Erläuterung
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.
	HAN(1)	0	D[6]			
	C524		M		HANDLING INSTRUCTIONS	

1	2	3	4	5	6	7
	4079		M	an..3	Handling instructions, coded	Standardwert „T“ T = Transit LLO = Beladen LDI = Entladen TSP = Transit im gleichen Hafen
	1131				Code list qualifier	n.a.
	3055				Code list responsible agency, coded	n.a.
	4078				Handling instructions	n.a.
	C218				HAZARDOUS MATERIAL	n.a.
	7419				Hazardous material class code, identification	n.a.
	1131				Code list qualifier	n.a.
	3055				Code list responsible agency, coded	n.a.
	7418				Hazardous material class	n.a.
GRP 1	RFF (1)	1	C		<i>REFERENCE</i>	Verweis auf die Nachricht, die durch diese Nachricht ersetzt wird. Obligatorisch bei Änderungs- oder Annullierungsnachricht
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ACW“ für Referenznummer der vorherigen Nachricht
	1154		M	an..35 (an15)	Reference number	Referenznummer aus BGM-Bezeichner 1004 der Nachricht, die durch diese Nachricht ersetzt wird.

1	2	3	4	5	6	7
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
GRP 1	RFF (2)	1	C		<i>REFERENCE</i>	Verweis auf ein <i>Transportdokument</i>
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„FF“ für Referenznummer des Spediteurs
	1154		M	an..35	Reference number	Referenznummer des Transportdokuments
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
GRP 1	RFF (3)	1	C		<i>REFERENCE</i>	Verweis auf ein <i>Testscenario</i>
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ADD“ für Testnummer
	1154		M	an..35	Reference number	Referenz des Testscenarios, die dem Empfänger bekannt sein sollte
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	1060			an..6	Revision number	n.a.
GRP 2	TDT	1	M		<i>DETAILS OF TRANSPORT</i>	Angabe des Transportmittels, <i>Bezeichnung des Schiffs innerhalb eines Schiffsverbands</i> (ein Einzelschiff ohne Schleppkahn oder Schubleichter gilt in diesem Zusammenhang ebenfalls als Schiffsverband)
	8051		M	an..3	Transport stage code qualifier	„20“ für Haupttransport
	8028		C	an..17	Conveyance reference number	Fahrnummer, vom Absender der Nachricht festgelegt
	C220		M		MODE OF TRANSPORT	
	8067		M	an..3	Mode of transport, coded	„8“ für Binnenschifffahrt, „1“ für Seeverkehr (siehe UNECE-Empfehlung 19)
	8066			an..17	Mode of transport	n.a.
	C228		M		TRANSPORT MEANS	
	8179		M	an..8 (an4)	Type of means of transport identification, <i>convoy type</i>	Code für Schiffs- und Verbandstypen gemäß UN/CEFACT- Empfehlung 28, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 1
	8178			an..17	Type of means of transport	n.a.
	C040				CARRIER	n.a.
	3127			an..17	Carrier identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3128			an..35	Carrier name	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	8101			an..3	Transit direction, coded	n.a.
	C401				EXCESS TRANSPORTATION INFORMATION	
	8457			an..3	Excess transportation reason	n.a.
	8459			an..3	Excess transportation responsibility	n.a.
	7130			an..17	Customer authorisation number	n.a.
	C222		M		TRANSPORT IDENTIFICATION	
	8213		M	an..9 (an7..8)	ID. of means of transport identification	<i>Schiffsnummer</i> . 7 Stellen für die IMO-Angabe oder Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)
	1131		M	an..3	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Nummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	8212		M	an..35	Id. of the means of transport	<i>Name des Schiffs</i> (Ist der Name des Schiffs länger als 35 Zeichen, wird er gekürzt.)
	8453		M	an..3	Nationality of means of transport	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8. Ist die Staatszugehörigkeit des Transportmittels unbekannt, ist der dreistellige Code des Landes der Untersuchungskommission, die das letzte Schiffsattest erteilt hat, anzugeben.
	8281			an..3	Transport ownership	n.a.
TDT	RFF (1)	1	M		<i>REFERENCE</i>	Abmessungen des Transports, <i>Länge</i>

1	2	3	4	5	6	7
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„LEN“ = Länge
	1154		M	an..35 (n..5)	Reference number	Gesamtlänge des Schiffsverbands in cm
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (2)	1	M		<i>REFERENCE</i>	Abmessungen des Transports, <i>Breite</i>
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„WID“
	1154		M	an..35 (n..4)	Reference number	Gesamtbreite des Schiffsverbands in cm
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (3)	1	M		<i>REFERENCE</i>	Abmessungen des Transports, <i>Tiefgang</i>
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„DRA“

1	2	3	4	5	6	7
	1154		M	an..35 (n..4)	Reference number	Tiefgang des Schiffsverbands in cm (Können die Daten aufgrund rechtlicher Beschränkungen nicht angegeben werden, ist „9999“ in dieses Feld einzutragen.)
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (4)	1	C		<i>REFERENCE</i>	Abmessungen des Transports, <i>Höhe</i>
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„HGT“
	1154		M	an..35 (n..4)	Reference number	Höhe des Schiffsverbands über der Wasseroberfläche in cm
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (5)	1	M		<i>REFERENCE</i>	Abmessungen des Transports, <i>Tonnage</i>
	C506		M		REFERENCE	Referenz
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„TON“

1	2	3	4	5	6	7
	1154		M	an..35 (n..6)	Reference number	Maximale Kapazität des Schiffsverbands in Tonnen
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (6)	1	C		<i>REFERENCE</i>	<i>Nationale Fahrtenreferenz, Belgien, Frankreich, Deutschland</i>
	C506		M		REFERENCE	Referenz
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„GNB“ = Belgien „GNF“ = Frankreich „GNG“ = Deutschland „GN1“ = reserviert
	1154		M	an..35	Reference number	Amtliche belgische Referenznummer
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	RFF (7)	1	C		<i>REFERENCE</i>	<i>Anzeiger für LNG-Anlagen</i>
	C506		M		REFERENCE	Referenz
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„LNG“

1	2	3	4	5	6	7
	1154		M	an..35 (an1)	Reference number	„Y“ = Ja
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	LOC (1)	1	M		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Abfahrtshafen. Hafen, von dem der Transport abgeht</i>
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„5“ Abfahrtsort
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Anhang Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3222		D [Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT	LOC (2)	1	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Vom Schiff bereits passierter Durchfahrtpunkt. Dieses Segment und das Segment TDT/DTM(2) mit dem Vorgabewert 186 sind für Durchfahrtmeldungen obligatorisch.</i>
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„172“ für Durchfahrtpunkt
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Durchfahrtpunkts (Schleuse, Brücke, Verkehrszentrum), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Durchfahrtpunkts

1	2	3	4	5	6	7
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Code des Durchfahrtpunkts
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222			an..70	Related place/location one	n.a.
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT	LOC (3)	1	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Nächster Durchfahrtpunkt</i>
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„61“ für nächsten Anlaufhafen
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Durchfahrtpunkts (Schleuse, Brücke, VTS-Zentrum), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9

1	2	3	4	5	6	7
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Durchfahrtpunkts
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25	Related place/location one identification	Code des Durchfahrtpunkts
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222			an..70	Related place/location one	n.a.
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
TDT	LOC (4..8)	1	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Weitere künftige Durchfahrtpunkte (Angaben zur geplanten Strecke).</i> <i>Es können höchstens fünf Durchfahrtpunkte auf der Strecke angegeben werden.</i> <i>Die Reihenfolge der Durchfahrt hat der Reihenfolge in der Meldung zu entsprechen.</i>
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„92“ für Streckenführung
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Durchfahrtpunkts (Schleuse, Brücke, Verkehrszentrum), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..17	Place/location	Vollständiger Name des Durchfahrtpunkts
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Code des Durchfahrtpunkts
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		C	an..70	Passage datetime	JJMMTTHHMM wie „201“ in DTM 2379
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	

1	2	3	4	5	6	7
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer.10
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT	LOC (9)	1	M		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Bestimmungshafen.</i> Dies ist der erste angelaufene Hafen.
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„153“ für Anlaufort
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Hafens, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an 3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11

1	2	3	4	5	6	7
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D [Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT/LOC(1)	DTM (1)	2	C		DATE/TIME/PERIOD	Abfahrtszeit (geschätzt)
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„133“ für Datum und Uhrzeit der Abfahrt, geschätzt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Wert der Abfahrtszeit
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“ für JJMMTTHHMM
TDT/LOC(2)	DTM (2)	2	C		DATE/TIME/PERIOD	Durchfahrtszeit, wie im Verkehrszentrum erfasst

1	2	3	4	5	6	7
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„186“ für tatsächliche Abfahrtszeit
	2380		M	an..35	Date or time period value	Wert der Durchfahrtszeit: JJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“ für JJMMTTHHMM
TDT/LOC(9)	DTM (3)	2	C		<i>DATE/TIME/PERIOD</i>	<i>Geschätzte Ankunftszeit im Bestimmungshafen</i>
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„132“ für Ankunftszeit, geschätzt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Wert der Ankunftszeit: JJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“ für JJMMTTHHMM
GRP 3	NAD (1)	1	M		<i>NAME and ADDRESS</i>	<i>Name und Anschrift des Absenders der Nachricht</i>
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	„MS“ für Absender der Nachricht
	C082		C		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
	3039		M	an..35	Party identification	Kennung. Für Anmeldungen beim Hafen von Rotterdam ist dieses Datenelement obligatorisch. ERI trägt für dieses Element „900000000“ ein.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	C058				NAME AND ADDRESS	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080		M		PARTY NAME	
	3036		M	an..35	Party name	Name des Absenders
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059		C		STREET	
	3042		M	an..35	Street and number/PO box	Straße und Hausnummer oder Postfach
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		C	an..35	City name	Stadt/Ort

1	2	3	4	5	6	7
	3229			an..9	Country sub-entity identification	n.a.
	3251		C	an..9	Postcode identification	Postleitzahl
	3207		C	an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
GRP 4 NAD	CTA	2	C		<i>CONTACT INFORMATION</i>	Kontaktangaben des Absenders
	3139			an..3	Contact function	n.a.
	C056		M		DEPARTMENT OR EMPLOYEE DETAILS	
		3413		an..17	Department or employee identification	n.a.
		3412	M	an..35	Department or employee	„ERI“, Platzhalter
NAD/CTA	COM	2	C		<i>COMMUNICATION CONTACT</i>	Kommunikationskontaktangaben des Absenders (höchstens 4-mal)
	C076		M		COMMUNICATION CONTACT	
		3148	M	an..70	Communication number	Kommunikationsnummer

1	2	3	4	5	6	7
	3155		M	an..3	Communication channel qualifier	„TE“ für Telefonnummer „FX“ für Faxnummer „EM“ für E-Mail-Adresse „EI“ für EDI-Postfachnummer (EDI-Nummer oder E-Mail-Adresse ist für NAD 1 obligatorisch, falls eine Antwort in Form einer ERIRSP-Nachricht angefordert wird. Wird keine Antwort angefordert, sind keine EDI-Nummer und E-Mail-Adresse anzugeben.)
NAD	NAD (2)	1	C		<i>NAME and ADDRESS</i>	Name und Anschrift des <i>Agenten/Rechnungsempfängers</i>
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	„CG“ für Agenten-/Rechnungsanschrift (für VNF ist dieses Segment obligatorisch).
	C082		C		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
	3039		M	an..35	Party identification	Kennung. Für Anmeldungen beim Hafen von Rotterdam ist dieses Datenelement obligatorisch. ERI trägt für dieses Element „900000000“ ein.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C058				NAME AND ADDRESS	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080		M		PARTY NAME	
	3036		M	an..35	Party name	Name des Absenders
	3036		C	an..35 (an..25)	Invoice number	Rechnungsnummer des Agenten/Rechnungsempfängers
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059		C		STREET	Straße
	3042		M	an..35	Street and number/PO box	Anschrift (Straße und Hausnummer oder Postfachnummer)
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		C	an..35	City name	Stadt/Ort
	3229			an..9	Country sub-entity identification	n.a.
	3251		C	an..9	Postcode identification	Postleitzahl
	3207		C	an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8

1	2	3	4	5	6	7
GRP 5	EQD (1)	1	M		<i>EQUIPMENT DETAILS</i>	Angaben zu den SCHIFFEN innerhalb des Schiffsverbands (pro Schiff ein Segment, auch für das Hauptschiff), <i>Schiff mit Eigenantrieb</i>
	8053		M	an..3	Equipment type code qualifier	„BRY“ für Antriebsschiff
	C237		M		<i>EQUIPMENT IDENTIFICATION</i>	
	8260		M	an..17 (an7..8)	Equipment identification number	<i>Schiffsnummer</i> : 7 Stellen für die IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)
	1131		M	an..3	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Nummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3207			an..3	Country	n.a.
	C224		M		<i>EQUIPMENT SIZE AND TYPE</i>	
	8155		M	an..10 (an..4)	Equipment size and type identification, <i>vessel type</i>	Code für Schiffs- und Verbandstypen gemäß UN/CEFACT- Empfehlung 28, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 1
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	8154		M	an..35	Equipment size and type	<i>Name des Schiffs</i> (Ist der Name des Schiffs länger als 35 Zeichen, wird er gekürzt.)
	8077			an..3	Equipment supplier	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	8249			an..3	Equipment status	n.a.
	8169			an..3	Full/empty indicator	n.a.
EQD	EQD (V) (2 - 15)	1	C		<i>EQUIPMENT DETAILS</i>	Angaben zu den SCHIFFEN innerhalb des Schiffsverbands (pro Schiff ein Segment, auch für das Hauptschiff), <i>Schiffe ohne Eigenantrieb</i>
	8053		M	an..3	Equipment type code qualifier	„BRN“ für Schiff, das keinen Antrieb liefert
	C237		M		EQUIPMENT IDENTIFICATION	
	8260		M	an..17 (an7..8)	Equipment identification number	<i>Schiffsnummer</i> : 7 Stellen für die IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer
	1131		M	an..3	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Nummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3207			an..3	Country	n.a.
	C224		M		EQUIPMENT SIZE AND TYPE	
	8155		M	an..10 (an..4)	Equipment size and type identification, <i>vessel type</i>	Code für Schiffs- und Verbandstypen gemäß UN/CEFACT-Empfehlung 28, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 1
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	8154		M	an..35	Equipment size and type	<i>Name des Schiffs</i> (Ist der Name des Schiffs länger als 35 Zeichen, wird er gekürzt.)
	8077			an..3	Equipment supplier	n.a.
	8249			an..3	Equipment status	n.a.
	8169			an..3	Full/empty indicator	n.a.
EQD	MEA (1)	1	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Schiffslänge</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„DIM“ für Abmessungen
	C502				MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„LEN“ = Länge
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„CMT“ für Zentimeter (UNECE-Empfehlung 20, Anhang 3. Gemeinsamer Code)
	6314		M	an..18 (n5)	Measurement value	Länge
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
EQD	MEA (2)	1	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Schiffsbreite</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose code qualifier	„DIM“ für Abmessungen
	C502				MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„WID“ für Breite
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„CMT“ für Zentimeter (UNECE-Empfehlung 20, Anhang 3. Gemeinsamer Code)
	6314		M	an..18 (n4)	Measurement value	Breite
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
EQD	MEA (3)	1	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Schiffstiefgang</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose code qualifier	„DIM“ für Abmessungen
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	Größenangaben
	6313		M	an..3	Property measured	„DRA“ für Tiefgang
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„CMT“ für Zentimeter (UNECE-Empfehlung 20, Gemeinsamer Code)
	6314		M	an..18 (n4)	Measurement value	Tiefgang des Schiffs in cm (Können die Daten aufgrund rechtlicher Beschränkungen nicht angegeben werden, ist „9999“ in dieses Feld einzutragen.)
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
EQD	MEA (4)	2	C		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Tonnage des Schiffs</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose code qualifier	„VOL“ für Volumen

1	2	3	4	5	6	7
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	Größenangaben
	6313		M	an..3	Property measured	„AAM“ für Bruttotonnage
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„TNE“ für Tonne (UNECE-Empfehlung 20, Gemeinsamer Code)
	6314		M	an..18 (n6)	Measurement value	Tonnage (Kapazität)
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
GRP 5	EQD (1-15)	1	D[Use 2]		<i>EQUIPMENT DETAILS</i>	Angabe der Zahl der <i>CONTAINER</i>
	8053		M	an..3	Equipment type code qualifier	„CN“ für Container
	C237				EQUIPMENT IDENTIFICATION	
	8260			an..17	Equipment identification number	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3207			an..3	Country	n.a.
	C224		M		EQUIPMENT SIZE AND TYPE	
	8155		M	an..10 (an5)	Equipment size and type identification	Container-Bereich: „RNG20“ für Container mit einer Länge zwischen 20 und 39 Fuß „RNG30“ für Container mit einer Länge zwischen 30 und 39 Fuß „RNG40“ für Container mit einer Länge von 40 Fuß oder mehr
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	8154			an..35	Equipment size and type	n.a.
	8077			an..3	Equipment supplier	n.a.
	8249			an..3	Equipment status	n.a.
	8169		M	an..3	Full/empty indicator	Container-Status: „5“ für beladen, „4“ für leer, „6“ für kein Volumen verfügbar
EQD	MEA (5)	1	M	EQD(2)	MEASUREMENTS	Angabe der Anzahl der Container

1	2	3	4	5	6	7
	6311		M	an..3 (an2)	Measurement purpose qualifier	„NR“ für Anzahl
	C502				MEASUREMENT DETAILS	n.a.
	6313			an..3	Property measured	n.a.
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„NUM“ für Anzahl (UN/ECE-Empfehlung 20, Gemeinsamer Code)
	6314		M	an..18 (n1..4)	Measurement value	Anzahl der Container mit betreffendem Typ und Status
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
GRP 6	CNI	1	M		<i>CONSIGNMENT INFORMATION</i>	<i>Versandinformation</i> (Abfahrts-/Bestimmungsort) der beförderten <i>Ladung</i>
	1490		M	n..4	Consolidation item number	Laufnummer der Sendung. Bei Änderungen ist die gleiche Laufnummer anzugeben

1	2	3	4	5	6	7
	C503				DOCUMENT/MESSAGE DETAILS	n.a.
	1004			an..35	Document/message number	n.a.
	1373			an..3	Document/message status, coded	n.a.
	1366			an..70	Document/message source	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	1056			an..9	Version	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
	1312			n..4	Consignment load sequence number	n.a.
CNI	HAN(1)	1	D[1]			
	C524		M		HANDLING INSTRUCTIONS	
	4079		M		Handling instructions, coded	Standardwert „T“ T = Transit LLO = Beladen LDI = Entladen TSP = Transit im gleichen Hafen
	1131				Code list qualifier	n.a.
	3055				Code list responsible agency, coded	n.a.
	4078				Handling instructions	n.a.
	C218				HAZARDOUS MATERIAL	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	7419				Hazardous material class code, identification	n.a.
	1131				Code list qualifier	n.a.
	3055				Code list responsible agency, coded	n.a.
	7418				Hazardous material class	n.a.
CNI	DTM (1)	1	C		<i>DATE/TIME/PERIOD</i>	Geschätzte <i>Ankunftszeit</i> am Entladeort
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„132“ für <i>Ankunftszeit</i> , geschätzt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Wert der <i>Ankunftszeit</i> : JJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“ für JJMMTTHHMM
CNI	DTM (2)	1	C		<i>DATE/TIME/PERIOD</i>	Geschätzte <i>Abfahrtszeit</i> vom Beladeort
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„133“ für <i>Abfahrtszeit</i> , geschätzt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Zeit: JJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“

1	2	3	4	5	6	7
CNI	LOC (1)	1	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	Angabe des <i>Beladeorts</i> für die Ladung
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„9“ für <i>Beladeort/-hafen</i>
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
		3225	M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des <i>Beladeorts</i> , siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3224	C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des <i>Hafens</i>
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
		3223	M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des <i>Beladeorts</i> , siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer.11
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3222	D [Use 1]	an..70 (an..17)	Related place/location one	Vollständiger Name des <i>Terminals</i>
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
		3233	M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des <i>Wasserstraßenabschnitts</i> , siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
CNI	LOC (2)	1	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	Angabe des <i>Entladeorts</i> für die Ladung
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„11“ für Entladeort/-hafen
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..70 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D [1]	an..70 (an..17)	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals

1	2	3	4	5	6	7
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
		3233	M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3232	C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
GRP 8 CNI/NAD	NAD (1)	2	C		<i>NAME AND ADDRESS</i>	Name des <i>Absenders der Ladung</i>
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	„SF“ für „Schiff von“
	C082		C		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
		3039	M	an..35 (an..25)	Party identifier	EDI-Nummer des Absenders der Ladung
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C058		M		NAME AND ADDRESS	
		3124	M	an..35	Name and address line	Name des Absenders
		3124		an..35	Name and address line	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080		M		PARTY NAME	
	3036		M	an..35	Party name	„Schiff von“ (Name)
	3036		C	an..35 (an..25)	Party name	Rechnungsnummer
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059		O		STREET	Straße
	3042			an..35	Street and number or post office box	Anschrift (Straße und Hausnummer oder Postfachnummer)
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		C	an..35	City name	Stadt/Ort
	3229			an..9	Country sub-entity identification	n.a.
	3251		C	an..9	Postcode identification	Postleitzahl

1	2	3	4	5	6	7
	3207		C	an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
CNI/NAD	NAD (2)	2	C		NAME AND ADDRESS	Name des <i>Empfängers der Ladung</i>
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	„ST“ für „Schiff für“
	C082		M		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	
	3039		M	an..35 (an..25)	Party identification	EDI-Nummer des Empfängers der Ladung
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C058		M		NAME AND ADDRESS	
	3124		M	an..35	Name and address line	Name des Empfängers
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080		M		PARTY NAME	
	3036		M	an..35	Party name	„Schiff für“ (Name)
	3036		C	an..35 (an..25)	Party name	Rechnungsnummer

1	2	3	4	5	6	7
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059				STREET	Straße
	3042			an..35	Street and number/PO box	Anschrift (Straße und Hausnummer oder Postfachnummer)
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		M	an..35	City name	Stadt/Ort
	3229			an..9	Country sub-entity identification	n.a.
	3251			an..9	Postcode identification	Postleitzahl
	3207			an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
CNI	GID (1..99)	2	M		<i>GOODS ITEM DETAILS</i>	Pro <i>Schiff</i> und <i>Gut</i> in einem neuen GID-Segment
	1496		M	n..5	Goods item number	Laufnummer des Guts innerhalb der Sendung. Innerhalb der CNI-Gruppe eindeutig
	C213		C		NUMBER AND TYPE OF PACKAGES	

1	2	3	4	5	6	7
	7224		C	n..8	Number of packages	Für Container und Tanks ist der Standardwert „1“
	7065		C	an..17	Type of packages identification	Siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 14
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	7064			an..35	Type of packages	n.a.
	7233			an..3	Packaging related information, coded	n.a.
	C213				NUMBER AND TYPE OF PACKAGES	n.a.
	7224			n..8	Number of packages	n.a.
	7065			an..17	Type of packages identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	7064			an..35	Type of packages	n.a.
	7233			an..3	Packaging related information	n.a.
	C213		C		NUMBER AND TYPE OF PACKAGES	
	7224		M	n..8	Number of packages	Anzahl der enthaltenen <i>Packstücke</i>
	7065		M	an..17 (a2)	Type of packages identification	UNECE-Empfehlung 21, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 14
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	7064			an..35	Type of packages	n.a.
	7233			an..3	Packaging related information	n.a.
GRP 10 CNI/GID	FTX (1)	2	C		<i>FREE TEXT</i>	<i>Zusätzliche Information über die Güter</i>
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„ACB“ für zusätzliche Informationen
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	
	4441			an..17	Free text identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M		TEXT LITERAL	
	4440		M	an..70 (an1)	Free text	<i>Art des Guts:</i> „D“ für gefährliches Gut „N“ für ungefährliches Gut
	4440		C	an..70 (n6..10)	Free text	<i>HS-Code</i> , kann leer bleiben, wenn unbekannt und Gut gefährlich, siehe Nummer 2 Buchstabe f von dieser Anlage
	4440		C	an..70 (a..4)	Free text	Zollstatus „C“ = Unionsgüter „F“ = Unionsgüter aus einem nicht-fiskalischen Gebiet „N“ = alle anderen Güter

1	2	3	4	5	6	7
	4440		C	an..70 (an..35)	Free text	Zolldokumentennummer, falls zutreffend
	4440		C	an..70 (an1)	Free text	Übersee-Bestimmungsort „Y“ = mit Übersee-Bestimmungsort „N“ = ohne Übersee-Bestimmungsort
	3453			an..3	Language	n.a.
	4447			an..3	Text formatting	n.a.
CNI/GID	FTX (2)	3	C		<i>FREE TEXT</i>	<i>Güterbeschreibung für ungefährliche Ladung</i>
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„AAA“ für Güterbeschreibung
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	n.a.
	4441			an..17	Free text identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M		TEXT LITERAL	
	4440		M	an..70	Free text	Name der Güter der ungefährlichen Ladung
	4440					n.a.
	4440		D [Use 3]	an..70 (n6..10)	Free text	HS-Code der ungefährlichen Ladung, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 4

1	2	3	4	5	6	7
	4440		D [Use 3]	an..70 (n4)	Free text	NST-Code der ungefährlichen Ladung, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 5
	4440			an..70	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting	n.a.
GRP 11 CNI/GID	SGP (1..99)	3	C		SPLIT GOODS PLACEMENT	<i>Angabe der Platzierung der ungefährlichen Ladung innerhalb des Transportmittels</i>
	C237		M		EQUIPMENT IDENTIFICATION	
	8260		M	an..17 (an7..8)	Equipment identification number	<i>Schiffsnummer: 7 Stellen für die IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)</i>
	1131		M	an..3	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Nummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3207			an..3	Country	n.a.
	7224			n..8	Number of packages	n.a.
CNI/GID/SGP	MEA	3	M		MEASUREMENTS	<i>Angabe des Gewichts eines ungefährlichen Guts an Bord des Schiffs</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht

1	2	3	4	5	6	7
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAL“ für Nettogewicht einschließlich üblicher Verpackung
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Gewicht in Kilogramm
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			an..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/SGP	MEA	3	C		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Angabe der Tonnage eines ungefährlichen Guts an Bord des Schiffs</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„VOL“ für Volumen
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAX“ für festgestelltes Volumen nach Berücksichtigung von Faktoren wie Temperatur oder Schwerkraft

1	2	3	4	5	6	7
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„TNE“ für Tonne (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Tonnage
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			an..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
GRP 12 CNI/GID	DGS	3	M		<i>DANGEROUS GOODS</i>	<i>Kennzeichnung gefährlicher Güter</i>
	8273		M	an..3	Dangerous goods regulations	„ADN“ für Binnenschiffe (ADN-Code der UNECE) „IMD“ für Seeschiffe (IMDG-Code der IMO)
	C205		M		HAZARD CODE	
	8351		D[USE 5]	an..7	Hazard code identification	ADN-Klassifizierung (Spalte 3a) oder IMDG-Code, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 7 bzw. 2.03 Nummer 6
	8078		D[USE 5]	an..7	Additional hazard classification identifier	ADN-Klassifizierung (Spalte 3b), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 7

1	2	3	4	5	6	7
	8092			an..10	Hazard code version number	n.a.
	C234		M		UNDG INFORMATION	
	7124		M	n4	UNDG number	Nummer bzw. Identifikationsnummer der Vereinten Nationen (Spalte 1) (UNNR-Code), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 7, oder IMDG-Nummer, siehe Artikel 2.03 Nummer 6
	7088			an..8	Dangerous goods flashpoint	n.a.
	C223		C		DANGEROUS GOODS SHIPMENT FLASHPOINT	
	7106		M	n..3	Shipment flashpoint	<i>Flammpunkt</i> des beförderten Guts
	6411		M	an..3	Measure unit qualifier	„CEL“ für Celsius „FAH“ für Fahrenheit
	8339		C	an..3	Packing group	Verpackungsgruppe (Spalte 4) „1“ für große Gefahr „2“ für mittlere Gefahr „3“ für geringe Gefahr Leer, falls nicht verfügbar
	8364		C	an..6	EMS number	Notfallverfahrens
	8410		C	an..4	MFAG number	Medizinischer Leitfaden für Erste Hilfe
	8126			an..10	TREM card number	n.a.
	C235		C		HAZARD IDENTIFICATION PLACARD DETAILS	Stoffzettel (obligatorisch für gefährliche Güter auf Trockengüterschiffen)
	8158		M	an..4	Hazard identification number, upper part	siehe ADN

1	2	3	4	5	6	7
	8186		M	an..4	Substance identification number, lower part	siehe ADN
	C236		D[USE 5]		DANGEROUS GOODS LABEL	Gefahrenzettel.
	8246		M	an..4	Dangerous goods label marking	ADN-Zettel (Spalte 5)
	8246			an..4	Dangerous goods label marking	n.a.
	8246			an..4	Dangerous goods label marking	n.a.
	8255			an..3	Packing instruction	n.a.
	8325			an..3	Category of means of transport	n.a.
	8211			an..3	Permission for transport	n.a.
CNI/GID/DGS	FTX (1)	3	M		<i>FREE TEXT</i>	<i>Beschreibung gefährlicher Güter</i>
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„AAD“ für gefährliche Güter, offizielle Versandbezeichnung und technische Bezeichnung
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107		D[USE 5]		TEXT REFERENCE	<i>ANZEIGER FÜR GEFÄHRLICHE GÜTER — GERINGE MENGEN</i>
	4441		M	an..17	Free text identification	„TLQ“ <i>Transport gefährlicher Güter in geringen Mengen</i>
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M		TEXT LITERAL	

1	2	3	4	5	6	7
	4440		M	an..70	Free text	Name des gefährlichen Guts (offizielle Versandbezeichnung) <i>Offizielle Versandbezeichnung, erforderlichenfalls ergänzt um die exakte technische Bezeichnung, anhand deren ein gefährlicher Stoff oder ein gefährliches Erzeugnis identifiziert werden kann oder die genug Informationen enthält, sodass die Identifizierung anhand der allgemein verfügbaren Schriften ermöglicht ist.</i>
	4440		D[USE 5]	an..70	Free text value	Exakte technische Bezeichnung
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	4440			an..70	Free text	n.a.
	3453		M	an..3	Language	gemäß ISO 639-1
	4447			an..3	Text formatting	n.a.
CNI/GID/DGS						
CNI/GID/DGS	MEA	3	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Gesamtgewicht des gefährlichen Guts innerhalb eines Transports</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAL“ für Nettogewicht einschließlich üblicher Verpackung
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Gewicht des gefährlichen Guts innerhalb der Sendung
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/DGS	MEA	3	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Gesamtvolumen des gefährlichen Guts innerhalb eines Transports</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„VOL“ für Volumen
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAX“ für festgestelltes Volumen nach Berücksichtigung von Faktoren wie Temperatur oder Schwerkraft
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„TNE“ für Tonnen (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Tonnage
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
GRP 13 CNI/GID/DGS	SGP (1..99)	4	M		SPLIT GOODS PLACEMENT	<i>Angabe der Platzierung der Güter</i> Dieses Segment enthält die Nummer des Schiffs (Schlepp-kahn/Schubleichter), in dem die Ladung verstaut ist. Anmerkung: „Ladung“ ist in diesem Zusammenhang Container, Flüssigut und Stückgut.
			M		EQUIPMENT IDENTIFICATION	
	C237		M	an..17 (an7..8)	Equipment identification number	<i>Schiffsnummer.</i> 7 Stellen für die IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)
	8260		M	an..3	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Nummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	1131			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3055			an..3	Country	n.a.
	3207			n..8	Number of packages	n.a.
	7224					
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	5	M		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Gesamtheit der Güter innerhalb des Schiffs</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAL“ für Nettogewicht einschließlich üblicher Verpackung
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Gewicht der Güter im Schiff
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	5	C		MEASUREMENTS	<i>Gesamttonnage der Güter innerhalb des Schiffs</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„VOL“ für Volumen
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAX“ für festgestelltes Volumen nach Berücksichtigung von Faktoren wie Temperatur oder Schwerkraft
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„TNE“ für Tonne (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Tonnage
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/DGS	SGP	4	C		SPLIT GOODS PLACEMENT	<i>Platzierung der Güter, falls in Containern oder Tanks. Werden die Güter in Containern oder Tanks befördert, ist mindestens eine SGP-Kombination anzugeben, aus der hervorgeht, in welchem Schiff die Ladung verstaut ist.</i>

1	2	3	4	5	6	7
	C237		M		EQUIPMENT IDENTIFICATION	Identifizierung
	8260		M	an..17	Equipment identification number	Bei <i>Containern</i> ist der Code zur Identifizierung von <i>Containern</i> zu verwenden (Eigentümergecode, Kennung, Laufnummer, Prüfziffer), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 13 Für den Transport flüssiger Ladung ist der Code „NA“ zu verwenden.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3207			an..3	Country	n.a.
	7224			n..8	Number of packages	n.a.
CNI/GID/DGS/SGP	LOC	4	C		<i>PLACE/LOCATION IDENTIFICATION</i>	<i>Platzierung im Stauplan</i>
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	Für Container: „147“ für Stauzelle Für Tanks und sonstige Ladung: „ZZZ“ einvernehmlich definiert
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	

1	2	3	4	5	6	7
	3225		M	an..25	Place/location identification	Für Container „BBBRRTT“ für Block/Reihe/Lage (bay/row/tier) (gemäß ISO 9711-1 (1990)) Für Tanks: LLnn, wobei - LL die Platzierung des Tanks bezeichnet (PS für backbord (port side), SB für steuerbord, CC für mittig (centre), CP für mittig-backbord (centre portside), CS für mittig-steuerbord (centre starboard) (bei 4 Reihen (4-width configuration)) - nn die Laufnummer des Tanks bezeichnet, beginnend bei 01 vorne bis nn achtern.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224			an..70	Place/location	n.a.
	C519				RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	n.a.
	3223			an..25	Related place/location one identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222			an..70	Related place/location one	n.a.
	C553				RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	n.a.
	3233			an..25	Related place/location two identification	n.a.
	1131			an 3	Code list qualifier	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232			an..70	Related place/location two	n.a.
	5479			an 3	Relation	n.a.
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	4	D[6]		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Angabe des Gewichts des Guts im Container</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAL“ für Nettogewicht einschließlich üblicher Verpackung
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154		D[Use 4]	an..70	Measurement attribute	Containertyp (ISO 6346, Kapitel 4 und Anhänge D und E)
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Gewicht des Guts in diesem Container
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	4	D[6]		MEASUREMENTS	Gesamttonnage der Güter innerhalb des Schiffs
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„VOL“ für Volumen
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„AAX“ für festgestelltes Volumen nach Berücksichtigung von Faktoren wie Temperatur oder Schwerkraft
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„TNE“ für Tonne (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Tonnage
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/DGS	SGP	4	C		SPLIT GOODS PLACEMENT	Gesamtgewicht des Containers

1	2	3	4	5	6	7
	C237		M		EQUIPMENT IDENTIFICATION	Identifizierung
	8260		M	an..17	Equipment identification number	Bei <i>Containern</i> ist der <i>Code zur Identifizierung von Containern</i> zu verwenden (Eigentümercodel, Kennung, Laufnummer, Prüfziffer), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 13 Für den Transport flüssiger Ladung ist der Code „NA“ zu verwenden.
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3207		an..3	Country	n.a.
	7224			n..8	Number of packages	n.a.
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	4	D[USE 7]		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Angabe des überprüften Bruttogewichts dieses Containers</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
		6313	M	an..3	Property measured	„VGM“ überprüfetes Bruttogewicht der Transportausrüstung
		6321		an..3	Measurement significance, coded	n.a.
		6155		an..17	Measurement attribute identification	n.a.
		6154		an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
		6411	M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)

1	2	3	4	5	6	7
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Überprüftes Bruttogewicht dieses Containers
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
CNI/GID/DGS/SGP	MEA	4	D[USE 7]		<i>MEASUREMENTS</i>	<i>Angabe des geschätzten Bruttogewichts dieses Containers</i>
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	„WT“ für Gewicht
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	
	6313		M	an..3	Property measured	„ACN“ geschätztes Bruttogewicht
	6321			an..3	Measurement significance, coded	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	„KGM“ für Kilogramm (UNECE-Empfehlung 20)
	6314		M	an..18 (n9)	Measurement value	Geschätztes Bruttogewicht dieses Containers
	6162			n..18	Range minimum	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.
	UNT	0	M		<i>MESSAGE TRAILER</i>	<i>Ende der Nachricht und Prüfung ihrer Vollständigkeit</i>
	0074		M	n..6	Number of segments in a message	
	0062		M	an..14	Message reference number	Erste 14 Stellen der Nachrichtenreferenznummer
	UNZ		M		<i>INTERCHANGE TRAILER</i>	<i>Ende und Prüfung des Datenaustauschs</i>
	0036		M	n..6	Interchange control count	„1“ für Anzahl der im Datenaustausch enthaltenen Nachrichten
	0020		M	an..14	Interchange control reference	Erste 14 Stellen der Nachrichtenreferenznummer

a) Erläuterung zur Verwendung der Segmente CNI und GID

Segmentgruppe	Segment Zusammen- gesetztes Datenelement (C) Bezeichner TAG	Stufe	Status	Format	Name	Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen
CNI	GID (1..99)	2	M		POSITIONSANGABEN	Neues GID-Segment je <i>Schiff</i> und <i>Gut</i>
	1496		M	n..5	Positionsnummer	Laufnummer des Guts innerhalb der Sendung. Innerhalb der CNI-Gruppe eindeutig

Erläuterung:

- i) Jede Güterposition ist durch die Zeilenpositionsnummer und die Positionsangaben gesondert zu kennzeichnen.
 - ii) Positionsnummer: Laufnummer des Gutes innerhalb der Sendung. Besteht eine Sendung aus mehreren Güterpositionen, sind alle Güterpositionen als eindeutige Güterpositionen (GID) darzustellen. Besteht eine Sendung nur aus einer Güterposition, stellt der Absender diese in einer Zeile dar. Es ist wichtig, dass die Geschäftsinformationen in den jeweiligen Nachrichten unverändert bleiben und nicht verschwinden.
 - iii) Die Teilung einer ERINOT-Nachricht kann wie folgt erklärt werden:
 - Ein Transportmittel kann in seiner Ladung eine oder mehrere Sendung(en) enthalten. Jede Sendung kann eine oder mehrere Güterposition(en) mit jeweils eigenen Positionsangaben enthalten. Sendungen und Güter einer Sendung können über ein oder mehrere Schiffe (z. B. in einer Fahrt in einem Verband) verteilt sein.
 - Jeder Container wird in der ERINOT-Nachricht als gesonderte Sendungsinformationsgruppe dargestellt; daher nimmt die Anzahl der Sendungen mit jedem Container zu.
- b) Pseudosegmente
- In bestimmten Fällen, u. a. in der Durchfahrtmeldung ERINOT(PAS), müssen Pseudosegmente (dummy segments) als Teil der obligatorischen Segmentgruppen verwendet werden. Für diese Pseudosegmente gelten folgende Regeln:
- Segmentgruppe CNI:
- CNI: Laufnummer: „9999“
- Segmentgruppe CNI/GID:
- GID: Laufnummer: „99999“
- Segmentgruppe CNI/GID/DGS:
- DGS:
 - Klassentyp (class type): „IMD“
 - Klassifikation (classification): „0.0“
 - UNDG-Nummer: „0000“
 - FTX AAD: Name des Guts: „DUMMY“
 - MEA: Gewicht: 0

c) Leere Schiffe

Wird ein leeres Schiff gemeldet, gelten für die obligatorischen Segmentgruppen folgende Regeln:

i) Leerfahrt nach Transport ungefährlicher Güter oder unbekannter vorheriger Ladung:

Segmentgruppe CNI:

- CNI: Laufnummer: „9999“

Segmentgruppe CNI/GID:

- GID: Laufnummer: „99999“

Segmentgruppe CNI/GID/DGS:

- DGS:
 - Klassentyp (class type): „IMD“
 - Klassifikation (classification): „0.0“
 - UNDG-Nummer: „0000“
- FTX AAD: Name des Guts: „DUMMY“
- MEA: Gewicht: 0

ii) Leerfahrt nach Transport gefährlicher Güter (in diesem Fall sind die zuvor beförderten gefährlichen Güter zu melden):

Segmentgruppe CNI:

- CNI: gültige Laufnummer
- LOC: Abfahrts- und Bestimmungsort (aktuelle Fahrt)

Segmentgruppe CNI/GID:

- GID: gültige Laufnummer
- FTX ACB: Art des Guts: „D“, HS-Code des (vorherigen) gefährlichen Guts

Segmentgruppe CNI/GID/DGS:

- DGS: Angaben zu gefährlichen Gütern (dangerous goods details) (vorherige Ladung)
- FTX AAD: Name des gefährlichen Guts (dangerous good name)
- MEA: Gewicht: 0
- SGP: Angaben zum leeren Schiff
- MEA: Gewicht: 0

d) Containertransport mit ungefährlichen Gütern

Werden Container befördert, gelten für die obligatorischen Segmentgruppen folgende ergänzende Regeln, wenn ein Container keine gefährlichen Güter enthält:

Segmentgruppe CNI:

- CNI: gültige Laufnummer
- LOC: Abfahrts- und Bestimmungsort

Segmentgruppe CNI/GID:

- GID: gültige Laufnummer
- FTX ACB: Art des Guts: „N“, HS-Code des Guts
- FTX AAA, Name des Guts, NST-Code des Guts, HS-Code des Guts
- SGP: Angaben zum Schiff
- MEA: Gesamtgewicht des ungefährlichen Guts im Schiff

Segmentgruppe CNI/GID/DGS:

- DGS:
 - Klassentyp (class type): „IMD“
 - Klassifikation (classification): „0.0“
 - UNDG-Nummer: „0000“
- FTX AAD: Name des Guts: „DUMMY“
- MEA: Gewicht: 0
- Segmentgruppe SGP (1):
 - SGP: Angaben zum Schiff
 - MEA: Gewicht des Guts im Schiff
- Segmentgruppe SGP (2-99):
 - SGP: Containernummer
 - MEA: Gewicht des Guts im Container

Diese Art der Dateneingabe für einen Container, der ungefährliche Güter enthält, entspricht der Art der Dateneingabe für einen Container, der gefährliche Güter enthält. Aus Gründen der Kompatibilität mit früheren Versionen werden die Angaben zum Schiff zweimal eingegeben.

e) Staukodierung für 30-Fuß- und 45-Fuß-Container

Fällt die Vorderseite des 30-Fuß-Containers zwischen zwei 20-Fuß-Slots, wird zur Kodierung des 30-Fuß-Containers die höchste Blocknummer verwendet.

Der 45-Fuß-Container wird ähnlich wie der 40-Fuß-Container verwendet (gerade Blockslotnummer). Der Containertyp wird verwendet, um eindeutig festzustellen, dass der Slot einen 45-Fuß-Container enthält.

f) Container ohne Angaben zu den Gütern oder leere Container

Werden Container ohne Angaben zu den darin befindlichen Gütern oder leere Container befördert, gelten folgende ergänzende Regeln:

Segmentgruppe EQD:

EQD: Container-Bereich

MEA: Anzahl der Container im jeweiligen Bereich

Segmentgruppe CNI:
 CNI: gültige Laufnummer
 LOC: Abfahrts- und Bestimmungsort
 Segmentgruppe CNI/GID:
 GID: gültige Laufnummer
 FTX ACB: Art des Guts: „N“, HS-Code
 FTX AAA: Name des Guts, NST-Code, HS-Code
 SGP: Angaben zum Schiff
 MEA: Gesamtgewicht der Container im jeweiligen Bereich
 Segmentgruppe CNI/GID/DGS:
 Pseudogruppe
 Je nach Container-Bereich sind folgende Codes zu verwenden:

	HS code
Container 20 Fuß leer	8609000002
Container 30 Fuß leer	8609000004
Container 40 Fuß leer	8609000003
Container 20 Fuß beladen	8609000007
Container 30 Fuß beladen	8609000008
Container 40 Fuß beladen	8609000009

g) Informationsaustausch zwischen RIS-Behörden

Der Informationsaustausch zwischen RIS-Behörden erfolgt mit einer Nachricht vom Typ Durchfahrtmeldung, in deren BGM-Segment (Element 1001) „PAS“ anzugeben ist.

Diese PAS-Nachricht enthält folgende Informationen über die Fahrt:

- BGM-Element 1001 = „PAS“.
- Segmentgruppe TDT:
 - LOC(1), Typ „5“ = Abfahrtsort.
 - LOC(2), Typ „172“ = Durchfahrtpunkt.
 - LOC(9), Typ „153“ = Bestimmungsort (erster Hafen, den der Transport anläuft).
 - DTM(2), Typ „186“ = Durchfahrtszeit von LOC(2).
 - DTM(3), Typ „132“ = ETA von LOC(9), falls verfügbar.
- Segmentgruppen CNI mit der gesamten (bekannten) Ladung an Bord.

Die Segmentgruppe CNI darf nur leer sein, wenn mit der Durchfahrtmeldung eine andere (örtliche) Stelle über die letzte Position bzw. den letzten Durchfahrtpunkt des betreffenden Schiffs unterrichtet wird.

h) Annullierung einer Anmeldung oder Meldung der Unterbrechung/Wiederaufnahme einer Fahrt

Wird eine Anmeldung annulliert oder die Unterbrechung/die Wiederaufnahme einer Fahrt gemeldet, sind folgende Angaben zu machen:

- BGM-Element 1225 = „1“ oder „150“ oder „151“ (je nach Nachrichtenfunktion).
- RFF(ACW)-Element 1154 muss sich auf die zuletzt gesendete Nachricht beziehen.
- Alle anderen Segmente (TDT, CNI usw.) müssen die gleichen Angaben wie die zuletzt gesendete Anmeldenachricht enthalten.

4. XML-Ausgabe von ERINOT

Die beiden Formate XSD und UN/EDIFACT der ERINOT-Nachricht sind aus funktionaler Sicht gleichwertig und unterliegen denselben Geschäftsregeln.

In der Struktur der ERINOT-Nachricht im UN/EDIFACT-Format gibt die Spalte „Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen“ an, welche Informationen in einem bestimmten Datenelement bereitgestellt werden sollten, einschließlich zusätzlicher Beschränkungen in Bezug auf Größe und zulässigen Zeichensatz. In der XSD sind diese Hinweise im Feld „xs:annotation“ der jeweiligen Datenelemente enthalten. In dieses Feld ist auch ein Unterfeld „xs:documentation“ integriert, das den entsprechenden Feldnamen des UN/EDIFACT-Formats angibt. Dabei gelten die Hinweise für das UN/EDIFACT-Format standardmäßig auch in der XSD. Falls zusätzliche Informationen oder abweichende Beschränkungen erforderlich sind, werden diese in diesem Feld angegeben.

Anhang 1 XML-Ausgabe von ERINOT, XSD-Datei (Quellcode) (separat verteilt)

ANLAGE 13

FAHRGAST- UND BESATZUNGSLISTE - PAXLST

1. Ziel der PAXLST-Nachricht

a) Funktionsbestimmung

Die Nachricht „Fahrgast- und Besatzungsliste“ (PAXLST) dient der Übermittlung von Daten über Fahrgäste oder Besatzungsmitglieder oder beide. Die Nachricht wird beim Datenaustausch in der Binnenschifffahrt zwischen dem Schiffsführer oder dem Beförderer und den zuständigen Behörden (wie ISPS-Terminals, Zoll, Einwanderungsbehörde und Polizei) verwendet.

Ferner wird die Nachricht verwendet, um Fahrgast-/Besatzungsdaten von einer zuständigen Behörde im Abfahrtsland an die zuständigen Behörden im Ankunftsland des Transportmittels zu übermitteln.

b) Anwendungsbereich

Die PAXLST-Nachricht kann sowohl in nationalen als auch in internationalen Anwendungen verwendet werden. Sie beruht auf den in Verwaltung, Handel und Verkehr allgemein üblichen Verfahren und ist sowohl von der Art der Tätigkeit oder dem Wirtschaftszweig als auch vom Verkehrsträger unabhängig. Die PAXLST-Nachricht besteht aus einer Nachricht für alle Besatzungsmitglieder eines auf einer bestimmten Fahrt befindlichen Schiffs und einer weiteren Nachricht für alle Fahrgäste auf dieser Fahrt. Ferner ist es möglich, blinde Passagiere mit einer gesonderten Nachricht zu melden. Die Nachricht kann einzeln oder in Verbindung mit einer anderen Datenübertragung übermittelt werden.

Die Nachricht ermöglicht es, im Wege des elektronischen Datenaustauschs (EDI) Meldeanforderungen in folgenden Bereichen zu implementieren:

- i) nationale Meldepflichten in Bezug auf Besatzung/Fahrgäste und blinde Passagiere,
- ii) Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 725/2004 zur Erhöhung der Gefahrenabwehr auf Schiffen und in Hafenanlagen in Bezug auf Besatzungs- und Fahrgastlisten.

Darüber hinaus dürfen die Seeverkehrsbehörden im Einklang mit der im Übereinkommen zur Erleichterung des internationalen Seeverkehrs empfohlenen Praxis in der Besatzungsliste nur die folgenden Angaben verlangen:

- iii) Name und Staatszugehörigkeit des Schiffs (Landes der Untersuchungskommission, die das letzte Schiffsattest erteilt hat)
- iv) Nachname
- v) Vornamen
- vi) Staatsangehörigkeit
- vii) Dienstrang oder Tätigkeit
- viii) Geburtsdatum und -ort
- ix) Art und Nummer des Identitätsdokuments
- x) Ankunftshafen und Ankunftstag
- xi) Hafen, von dem das Schiff kommt

Entsprechend den Vorschriften der zuständigen Binnenschifffahrtsbehörden können außerdem folgende Angaben verlangt werden:

- xii) Namen der Besucher eines Schiffs
- xiii) amtliche Kennzeichen der Fahrzeuge
- xiv) genaue Angabe des Orts und der Zeit des Ein- und Aussteigens

- xv) angeforderte Dienste wie Lieferungen, Schiffsvorräte, Ersatzteile
 - xvi) Namen der Instandsetzungstechniker und deren Firmen
 - xvii) Wechsel der Besatzungsmitglieder
 - xviii) Kinder der Besatzungsmitglieder.
- Alle diese Angaben können mithilfe der PAXLST-Nachricht übermittelt werden.

2. Nachrichtenstruktur im UN/EDIFACT-Format

Die Meldung der Fahrgast- bzw. Besatzungsliste beruht auf der UN/EDIFACT-Nachricht PAXLST.

Die PAXLST-Nachricht wird mit folgender Struktur implementiert:

a) Segmentindex (alphabetisch nach Bezeichner)

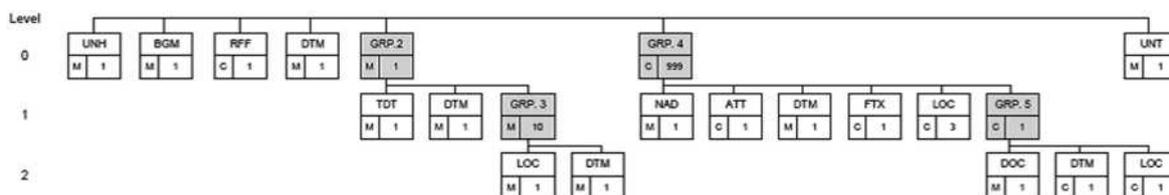
- UNH Message header
- BGM Beginning of message
- ATT Attribute
- DOC Document/message details
- DTM Date/time/period
- FTX Free text
- LOC Place/location identification
- NAD Name and address
- RFF Reference
- TDT Details of transport
- UNT Message trailer

b) Segmenttabelle

Pos	Tag	Name	S	R
	UNA		C	1
	UNB		M	1
0010	UNH	Message header	M	1
0020	BGM	Beginning of message	M	1
0090		Segment group 2		
0100	TDT	Details of transport	M	1
0110	DTM	Date/time/period	M	1
0120		Segment group 3	M	4
0130	LOC	Place/location identification	M	1
0140	DTM	Date/time/period	M	1
0150		Segment group 4	C	999
0160	NAD	Name and address	M	1
0170	ATT	Attribute	C	1

Pos	Tag	Name	S	R
0180	DTM	Date/time/period	M	1
0210	FTX	Free text	C	1
0220	LOC	Place/location identification	C	3
0270		Segment group 5	C	1
0280	DOC	Document/message details	M	1
0290	DTM	Date/time/period	C	1
0320	LOC	Place/location identification	C	1
0440	UNT	Message trailer	M	1

c) Baumdiagramm



d) Format der PAXLST-Nachricht im UN/EDIFACT-Format

Segmentgruppe	Segment Zusammen- gesetztes Datenelement (C) Bezeichner TAG	Stufe	Status	Format	Name	Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen
1	2	3	4	5	6	7
	UNA	0	C		Service String Advice	
			M	an1	Component data element separator	
			M	an1	Segment Tag and Data element separator	+
			M	an1	Decimal notation	
			M	an1	Release indicator	?
			M	an1	Reserved future use	Leerzeichen
			M	an1	Segment terminator	'
					<i>Advised string: UNA:+.? '</i>	6 Zeichen
	UNB	0	M		Interchange header	
	S001		M		SYNTAX IDENTIFIER	
	0001		M	a4	Syntax identifier	„UNOC“ Verwaltungsstelle (controlling agency)
	0002		M	n1	Syntax version number	'2'
	S002		M		INTERCHANGE SENDER	

1	2	3	4	5	6	7
	0004		M	an..35 (an25)	Sender identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle
	0007			an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0008			an..14	Address for reverse routing	n.a.
	S003		M		INTERCHANGE RECIPIENT	
	0010		M	an..35 (an25)	Recipient identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle
	0007			an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0014			an..14	Routing address	n.a.
	S004		M		DATE/TIME OF PREPARATION	
	0017		M	n6	Date	Datum der Erzeugung, JJMMTT
	0019		M	n4	Time	Uhrzeit der Erzeugung, HHMM
	0020		M	an..14	Interchange reference identification.	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S005		C		RECIPIENTS REFERENCE, PASSWORD	n.a.
	0022			an..14	Recipient's reference/password	n.a.
	0025			an2	Recipient's reference, password qualifier	n.a.
	0026			an..14	Application reference	n.a.
	0029			a1	Processing priority code	n.a.
	0031		C	n1	Acknowledgement request	„1“ Absender verlangt Empfangsbestätigung, dass die Segmente UNB und UNZ empfangen und identifiziert wurden

1	2	3	4	5	6	7
	0032			an..35	Communications agreement id	n.a.
	0035		C	n1	Test indicator	„1“ Datenaustausch betrifft eine Testnachricht
	UNH		M		MESSAGE HEADER	Kennung, Spezifikation und Kopf einer Nachricht
	0062		M	an..14	Message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S009		M		MESSAGE IDENTIFIER	Nachrichtenkennung
		0065	M	an..6	Message type	„PAXLST“, Nachrichtentyp
		0052	M	an..3	Message version number	„D“, Versionsnummer der Nachricht
		0054	M	an..3	Message release number	„05A“, Versandnummer der Nachricht
		0051	M	an..2	Controlling agency	„UN“, Verwaltungsstelle (<i>controlling agency</i>)
		0057	M	an..6	Association assigned code	„ERI13“, ERI-Version 1.3
	0068		M	an..35	Common access reference	gemeinsame Zugangsreferenz Verweis auf alle Nachrichten, die den gleichen Vorgang betreffen
	S010				STATUS OF THE TRANSFER	Übertragungsstatus
		0070		n..2	Sequence of transfers	n.a.
		0073		a1	First and last transfer	n.a.
	BGM	0	M		BEGINNING OF MESSAGE	Angabe des Typs und der Funktion der Nachricht

1	2	3	4	5	6	7
	C002				Document/message name	Bezeichnung der Nachricht
	1001		M	an..3	Document name code	Nachrichtentyp: „250“ Besatzungsliste „745“ Fahrgastliste „10“ Liste der blinden Passagiere
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	1000		M	an..35	Document name	Bezeichnung des Dokuments: „CREW LIST“ „PASSENGER LIST“ „STOWAWAY LIST“ <i>(Eine PAXLST-Nachricht enthält je ein Dokument.)</i>
	C106		M		Document/message identification	
	1004		M	an..35 an(15)	Document identifier	Referenznummer der Nachricht
	1056		C	an..9	Version identifier	Angabe der Version
	1060		C	an..6	Revision identifier	Angabe der Überarbeitung

1	2	3	4	5	6	7
	1225		M	an..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Funktion der Nachricht: „1“ Annullierungsnachricht „9“ neue Nachricht (ursprüngliche Nachricht) „5“ Änderungsnachricht „22“ Schlussübertragung (Ende der Fahrt) „150“ Unterbrechung der Fahrt „151“ Wiederaufnahme der Fahrt
	4343			an..3	RESPONSE TYPE CODE	QA
	RFF	0	C		REFERENCE	Verweis auf die zu ändernde Nachricht, obligatorisch bei Änderungsnachrichten
	C506		M		REFERENCE	Referenz
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ACW“
		1154	M	an..35	Reference number	(an14) Nachrichtenreferenznummer aus BGM-Bezeichner 1004 der Nachricht, auf die sich diese Nachricht bezieht
		1156		an..6	Line number	n.a.
		4000		an..35	Reference version number	n.a.
		1060		an..35	Revision number	n.a.
	DTM	0	M		DATE/TIME/PERIOD	
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	Datum/Uhrzeit/Zeitraum

1	2	3	4	5	6	7
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„184“ Datum der Meldung
	2380		M	an..35	Date or time period value	Zeit: JJJJMMTT
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„102“
	TDT	1	M		Specification of the means of transport	Angabe des Transportmittels, Bezeichnung des Schiffs innerhalb eines Schiffsverbands (ein Einzelschiff ohne Schleppkahn oder Schubleichter gilt in diesem Zusammenhang ebenfalls als Schiffsverband)
	8051		M	an..3	'20' (main transport)	Vorgabewert für die Transportstufe
	8028		C	an..17	Conveyance reference number	Fahrnummer, vom Absender der Nachricht festgelegt
	C220		M		Transport modality	n.a.
	8067		M	an..3	Mode of transport, coded	„8“ für Binnenschifffahrt, „1“ für Seeverkehr (siehe UNECE-Empfehlung 19)
	8066			an..17	Transport mode name	n.a.
	C001		M		Type of means of transport identification, <i>convoy type</i>	Code für Schiffs- und Verbandstypen gemäß UN/CEFACT- Empfehlung 28, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 1
	8179			an..8	Transport means description code	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	8178			an..17	Transport means description	n.a.
	C040				Carrier	

1	2	3	4	5	6	7
	3127			an..17	Carrier identifier	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	3128			an..35	Carrier name	n.a.
	8101			an..3	Transit direction indicator code	n.a.
	C401				Excess transportation information	n.a.
	8457			an..3	Excess transportation reason code	n.a.
	8459			an..3	Excess transportation responsibility code.	n.a.
	7130			an..17	Customer shipment authorisation identifier	n.a.
	C222		M		Transport identification	
	8213		M	an..9 (an7..8)	ID. of means of transport identification	<i>Schiffsnummer</i> : 7 Stellen für IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)
	1131		M	an..17	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Schiffsnummer, siehe Anhang Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	8212		M	an..35	Name of the vessel	<i>Name des Schiffs</i> . Ist der Name des Schiffs länger als 35 Zeichen, wird er gekürzt.

1	2	3	4	5	6	7
	8453		M	an..3	(an2) Nationality, ISO 3166 country code	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8. Das Land der Untersuchungskommission, die das letzte Schiffsattest erteilt hat.
	8281			an..3	Transport means ownership indicator code.	n.a.
TDT	DTM	1	M	TDT(20)	Estimated time of arrival/departure	
	C507				Date/time/period	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„132“ für Ankunft „133“ für Abfahrt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Bestimmt durch die Ortszeit am Ankunftsort
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“ für JJJJMMTTHHMM
TDT	LOC(1)	1	M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	<i>Abfahrtschafen</i> , der Hafen, von dem der Transport abgeht
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„5“ Abfahrtsort
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3224		D[Use 1]	an..256 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT/LOC1	DTM	1	M		Estimated time of departure	
	C507				Date/time/period	

1	2	3	4	5	6	7
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„133“ für Abfahrt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Bestimmt durch die Ortszeit am Ankunftsort
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“ für JJJJMMTTHHMM
TDT	LOC(2)	1	M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Erster Anlaufhafen
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„87“
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		D[Use 1]	an..256 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals

1	2	3	4	5	6	7
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT/LOC 2	DTM	1	M		Estimated time of first port of call	
	C507				Date/time/period	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„252“ Datum und Uhrzeit der Ankunft am ursprünglichen Hafen
	2380		M	an..35	Date or time period value	Bestimmt durch die Ortszeit am Ankunftsort
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“ für JJJJMMTTHHMM
TDT	LOC(3)	1	M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Letzter Anlaufhafen
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„125“
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	

1	2	3	4	5	6	7
	3225		M	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		D[Use 1]	an..256 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
TDT/LOC 3	DTM	1	M		Estimated time of arrival/departure	
	C507				Date/time/period	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„253“ Datum und Uhrzeit der Abfahrt vom letzten Anlaufhafen
	2380		M	an..35	Date or time period value	Bestimmt durch die Ortszeit am Ankunftsort
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“ für JJJJMMTTHHMM
TDT	LOC(4)	1	M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Ankunftshafen
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„60“
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		M	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		D[Use 1]	an..256 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11

1	2	3	4	5	6	7
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
TDT/LOC 4	DTM	1	M		Estimated time of arrival/departure	
	C507				Date/time/period	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„132“ für Ankunft
	2380		M	an..35	Date or time period value	Bestimmt durch die Ortszeit am Ankunftsort
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“ für JJJJMMTTHHMM
GRP 4	NAD	0	M		NAME and ADDRESS	Name und Anschrift der Person

1	2	3	4	5	6	7
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	Namenstyp: „FM“ für Besatzungsmitglied „FL“ für Fahrgast „BV“ für blinden Passagier
	C082		C		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	Namensangabe
		3039		an..35	Party identification	Code oder Textbeschreibung für die Beziehung
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C058		M		NAME AND ADDRESS	n.a.
		3124	M	an..35	Name and address line	Nachname
		3124	M	an..35	Name and address line	Vornamen
		3124	C	an..35	Name and address line	Anrede (Geschlecht)
		3124		an..35	Name and address line	n.a.
		3124		an..35	Name and address line	n.a.
	C080		C		PARTY NAME	
		3036		an..35	Party name	n.a.
		3036		an..35	Party name	n.a.
		3036		an..35	Party name	n.a.
		3036		an..35	Party name	n.a.
		3036		an..35	Party name	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059		C		STREET	
	3042		C	an..35	Street and number/PO box	Straße und Hausnummer oder Postfach
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		C	an..35	City name	Stadt/Ort
	C819		C		Country sub-entity identification	n.a.
	3229		C	an..9	Country sub-entity name code	Postleitzahl
	1131		C	an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	3228			an..70	Country sub-entity name	n.a.
	3251		C	an..17	postal code	
	3207		M	an..3	(an2) nationality, ISO3166 country code	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
GRP 4	ATT	1	C		Rank/title	Rang/Titel
	9017		M	an..3	Attribute function qualifier	„5“ Berufsbezeichnung „1“ Besatzungsmitglied
	C955		C		Attribute type	

1	2	3	4	5	6	7
	9021			an..17	Attribute type, coded	
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	9020			an..70	Attribute type description	n.a.
	C956		C		Attribute detail	
	9019			an..17	Attribute description code	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	9018		M	an..256	Attribute description	Rang/Titel/Berufsbezeichnung z. B. erster Offizier
NAD	DTM	1	M		DATE/TIME/PERIOD	Geburtsdatum
	C507				Date/time/period	Datum/Uhrzeit/Zeitraum
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„329“
	2380		M	an..35	Date or time period value	Datum: JJJJMMTT
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„102“
NAD	FTX	1	C		Free text	Allgemeine Angaben

1	2	3	4	5	6	7
	4451		M	an..3	Text subject qualifier	Textbetrefftyp „AAI“ Allgemeine Angaben
	4453			an..3	Text function, coded	
	C107		C		Text reference	
	4441		M	an..17	Free text, coded	Informationen über das Einsteigen von Personen Allgemeine Informationen über das Anlaufen des Schiffs
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency, coded	n.a.
	C108		C		Text literal	
	4440		C	an..512	Free text	Amtliches Kennzeichen des Fahrzeugs
	4440		C	an..512	Free text	Besucher
	4440		C	an..512	Free text	Firma des Dienstleisters und weitere Angaben
	4440		C	an..512	Free text	Namen und Besuchsdauer der besuchenden Kinder
	4440		D[Use 2]	an..512	Free text	Gesundheitszustand
	3453			an..3	Language, coded.	
	4447			an..3	Text formatting, coded	
NAD	LOC(1)		M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Geburtsort
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„180“

1	2	3	4	5	6	7
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
		3225	C	an..35 (an5)	Place/location identification	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3224	M	an..256 (an..35)	Place/location	Geburtsort
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	n.a.
		3223		an..35	Related place/location one identification	n.a.
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3222		an..70	Related place/location one	n.a.
	C553				RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	n.a.
		3233		an..25	Related place/location two identification	n.a.
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3232		an..70	Related place/location two	n.a.
	5479			an..3	Relation	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
NAD	LOC(2)		M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Emschiffungsort
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„178“ für Einschiffungsort
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
		3225	C	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Hafens, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3224	D[Use 1]	an..256	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
		3223	M	an..35 (an5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3222	D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
		3233	M	an..35 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
		1131		an..17	Code list qualifier	
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3232		C	an..70 (an5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
NAD	LOC(3)		M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Ausschiffungsort
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„179“ für Ausschiffungsort
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
	3225		C	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Hafens, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		D[Use 1]	an..256	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	

1	2	3	4	5	6	7
	3233		M	an..25 (an5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
NAD	DOC	1	M		Travel document details	Angaben zum Reisedokument
	C002		M		Document/message name	Bezeichnung des Dokuments/der Nachricht
	1001		M	n..3	Document/message name, coded	Art des Dokuments: „39“ Reisepass „36“ Personalausweis „SMB“ Seefahrtsbuch „40“ Führerschein (national) „41“ Führerschein (international) „483“ Visum
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency, coded	n.a.
	1000		C	an..35	Document name	Visumkategorie
	C503		M		Document/message details	

1	2	3	4	5	6	7
	1004		M	an..35	Document/message number	Dokumentenkennung
	1373			an..3	Document/message status, coded	n.a.
	1366			an..70	Document/message source	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	1056			an..9	Version	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
	3153			an..3	Communication channel identifier, coded	n.a.
	1220			n..2	Number of copies of document required	n.a.
	1218			n..2	Number of originals of document required	n.a.
DOC	DTM	2	C		DATE/TIME/PERIOD	Ablaufdatum
	C507				Date/time/period	Datum/Uhrzeit/Zeitraum
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„192“
	2380		M	an..35	Date or time period value	Datum: JJJJMMTT
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„102“
TDT	LOC(1)	1	M		PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Ausstellungsort des Dokuments
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	„44“

1	2	3	4	5	6	7
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
		3225	C	an..35 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16), siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3224		an..256	Place/location	n.a.
	C519				RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	n.a.
		3223		an..25	Related place/location one identification	n.a.
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3222		an..70	Related place/location one	n.a.
	C553				RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	n.a.
		3233		an..25	Related place/location two identification	n.a.
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3232		an..70 (an..5)	Related place/location two	n.a.
	5479			an..3	Relation	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	UNT	0	M		MESSAGE TRAILER	Ende der Nachricht und Prüfung ihrer Vollständigkeit
	0074		M	n..6	Number of segments in the message	
	0062		M	an..14	First 14 positions of the message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	UNZ		M		INTERCHANGE TRAILER	Ende und Prüfung des Datenaustauschs
	0036		M	n..6	Interchange control count	„1“ für Anzahl der im Datenaustausch enthaltenen Nachrichten
	0020		M	an..14	Interchange control reference	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht

Geschäftsregeln

- D[USE 1] Bei Code XXXXX muss dieses Datenelement ausgefüllt werden.
- D[USE 2] Dieses Datenelement ist obligatorisch, wenn eine Person zusätzliche Unterstützung benötigt.

3. PAXLST-Nachricht im XML-Format

In der Struktur der PAXLST-Nachricht im UN/EDIFACT-Format gibt die Spalte „Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen“ an, welche Informationen in einem bestimmten Datenelement bereitgestellt werden sollten, einschließlich zusätzlicher Beschränkungen in Bezug auf Größe und zulässigen Zeichensatz.

In der XSD sind diese Hinweise im Feld „xs:annotation“ der jeweiligen Datenelemente enthalten. In dieses Feld ist auch ein Unterfeld „xs:documentation“ integriert, das den entsprechenden Feldnamen des UN/EDIFACT-Formats angibt.

Dabei gelten die Hinweise für das UN/EDIFACT-Format standardmäßig auch in der XSD. Falls zusätzliche Informationen oder abweichende Beschränkungen erforderlich sind, werden diese in diesem Feld angegeben.

Anhang 1 PAXLST-Nachricht im XML-Format, XSD-Datei (Quellcode) (separat verteilt)

ANLAGE 14

ERINOT-ANTWORT UND -EMPFANGSBESTÄTIGUNG - ERIRSP

1. ERIRSP-Nachricht

Diese Nachricht wird — sofern erforderlich — für die Antwort und Empfangsbestätigung auf gesendete Nachrichten verwendet.

Sie hat folgende Funktionen:

- Mitteilung an den Absender, dass seine ERI-Nachricht zwar von der Anwendung des Empfängers empfangen, aber wegen Fehlern bei der Verarbeitung in der Anwendung zurückgewiesen wurde;
- Bestätigung an den Absender, dass seine ERI-Nachricht von der Anwendung des Empfängers empfangen wurde.

a) Anwendungsbereich

Die Anwendungsfehler- und Empfangsbestätigungsnachricht oder APERAK-Nachricht kann sowohl im Inland als auch international verwendet werden. Sie ist von der Art der Tätigkeit oder dem Wirtschaftszweig unabhängig. Sie ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, sondern beruht auf den in Verwaltung und Verkehr üblichen geschäftlichen Verfahren.

b) Grundsätze

Eine ERI-Nachricht wird zunächst auf Systemebene (z. B. CONTRL-Nachricht) geprüft, um Syntaxfehler festzustellen und den Empfang zu bestätigen. Danach wird sie zur Verarbeitung an die Anwendung weitergeleitet.

Ist eine Empfangsbestätigung erforderlich, wird eine ERIRSP-Nachricht gesendet, in der die Gründe für die Empfangsbestätigung angegeben sind. Wird auf der Anwendungsebene ein Fehler festgestellt, der eine vollständige Verarbeitung verhindert, wird an den Absender der ursprünglichen Nachricht eine ERIRSP-Nachricht mit Angaben zu dem festgestellten Fehler gesendet. Bei einem Anwendungsfehler wird die ERIRSP-Nachricht manuell übermittelt.

Bei einer Empfangsbestätigung wird die ERIRSP-Nachricht nach Ermessen des Empfängers automatisch oder manuell verarbeitet.

2. ERI-ANTWORTNACHRICHT ERIRSP im UN/EDIFACT-Format

Die ERIRSP-Nachricht beruht auf der UN/EDIFACT-Nachricht APERAK. Die Antwortnachrichten zu den Funktionen (Neu, Änderung oder Annullierung) der ERINOT-Nachricht haben alle dieselbe Struktur. Die Antwort auf eine Änderung oder Annullierung gibt an, ob die Änderung oder Annullierung im empfangenden System verarbeitet wurde oder nicht. Eine Antwort ist nur dann notwendig, wenn das Segment NAD(1)/COM mit dem Vorgabewert „EI“ die Postfachnummer oder mit dem Vorgabewert „EM“ die E-Mail-Adresse enthält, an die die Antwort zu senden ist.

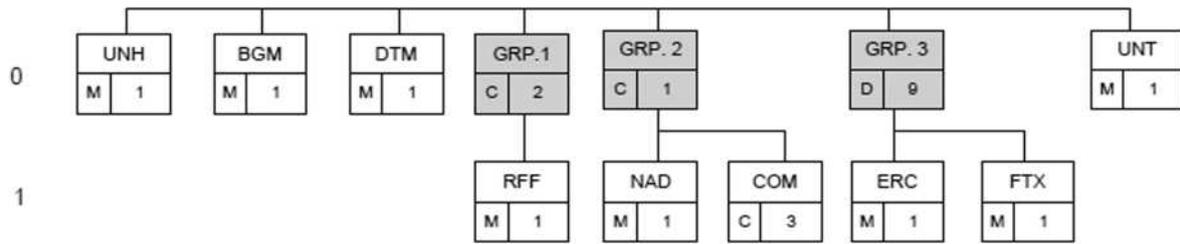
- a) Segmentindex (alphabetisch nach Bezeichner)
- BGM Beginning of message
 - COM Communication contact
 - DTM Date/time/period
 - ERC Application error information
 - FTX Free text
 - NAD Name and address
 - RFF Reference
 - UNH Message header
 - UNT Message trailer
- b) Segmenttabelle

Pos	Tag	Name	S	R
	UNB		M	1
0010	UNH	Message header	M	1
0020	BGM	Beginning of message	M	1
0030	DTM	Date/time/period	M	1
0060		Segment group 1	C	2
0070	RFF	Reference	M	1
0090		Segment group 2	C	1
0100	NAD	Name and address	M	1
0120	COM	Communication contact	C	3
0130		Segment group 3	D[1]	9
0140	ERC	Application error information	M	1
0150	FTX	Free text	M	1
0190	UNT	Message trailer	M	1

Geschäftsregeln

D[1] Diese Segment-Gruppe wird bei einem Anwendungsfehler verwendet.

c) Baumdiagramm



- d) Struktur der ERIRSP-Nachricht im UN/EDIFACT-Format
Tabelle 14-1 definiert die Segmente der ERI-Antwortnachricht ERIRSP.

Tabelle 14-1
ERI-Antwortnachricht ERIRSP

Segmentgruppe	Segment Zusammen- gesetztes Datenelement (C) Bezeichner TAG	Stufe	Status	Format	Name	Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen
1	2	3	4	5	6	7
	UNB	0	M		INTERCHANGE HEADER	
	S001		M		SYNTAX IDENTIFIER	
	0001		M	a4	Syntax identifier	„UNOA“ Verwaltungsstelle (<i>controlling agency</i>)
	0002		M	n1	Syntax version number	„2“
	S002		M		INTERCHANGE SENDER	
	0004		M	an..35 (an25)	Sender identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder - Verkehrsstelle
	0007			an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0008			an..14	Address for reverse routing	n.a.
	S003		M		INTERCHANGE RECIPIENT	
	0010		M	an..35 (an25)	Recipient identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder - Verkehrsstelle
	0007			an..4	Partner identification code qualifier	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	0014			an..14	Routing address	n.a.
	S004		M		DATE/TIME OF PREPARATION	ho
	0017		M	n6	Date	Datum der Erzeugung, JJMMTT
	0019		M	n4	Time	Uhrzeit der Erzeugung, HHMM
	0020		M	an..14	Interchange control reference	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S005				RECIPIENTS REFERENCE, PASSWORD	
	0022			an..14	Recipient's reference/password	n.a.
	0025			an2	Recipient's reference, password qualifier	n.a.
	0026			an..14	Application reference	n.a.
	0029			a1	Processing priority code	n.a.
	0031			n1	Acknowledgement request	n.a.
	0032			an..35	Communications agreement id	n.a.
	0035		C	n1	Test indicator	„1“ Datenaustausch betrifft eine Testnachricht
	UNH	0	M		MESSAGE HEADER	Kennung, Spezifikation und Kopf einer Nachricht
	0062		M	an..14	Message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S009		M		MESSAGE IDENTIFIER	
	0065		M	an..6	Message type	„APERAK“, Nachrichtentyp

1	2	3	4	5	6	7
	0052		M	an..3	Message version number	„D“
	0054		M	an..3	Message release number	„98B“
	0051		M	an..2	Controlling agency	„UN“
	0057		M	an..6	Association assigned code	„ERI13“, ERI-Version 1.3
	0068			an..35	Common access reference	n.a.
	S010				STATUS OF THE TRANSFER	
	0070			n..2	Sequence of transfers	n.a.
	0073			a1	First and last transfer	n.a.
	BGM	0	M		BEGINNING OF MESSAGE	Angabe des Typs und der Funktion der Nachricht
	C002		M		DOCUMENT/MESSAGE NAME	
	1001		M	an..3	Document/message name code	Typ der empfangenen Nachricht, zu der diese Nachricht die Empfangsbestätigung enthält: „VES“, von Schiff an RIS-Behörde „CAR“, von Beförderer an RIS-Behörde „PAS“, Durchfahrtmeldung von RIS-Behörde an RIS-Behörde
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	1000			an..35	Document/message name	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	C106		M		DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	
	1004		M	an..35 (an15)	Document identifier	Referenznummer der Nachricht. Diese Nummer muss sowohl für den Absender als auch den Empfänger möglichst eindeutig sein. Bei Weiterleitung einer empfangenen Nachricht ist die Referenznummer der ursprünglichen Nachricht anzugeben. Das weiterleitende System darf in diesem Fall für die Nachricht keine andere Referenznummer erzeugen.
	1056			an..9	Version	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
	1225		M	an..3	Message function code	Funktion der Nachricht: „9“ neue Nachricht (ursprüngliche Nachricht)
	4343		M	an..3	Response type code	„AP“ akzeptiert „RE“ zurückgewiesen Die Meldung wird zurückgewiesen, wenn der Transport bereits am Bestimmungsort angekommen ist.
	DTM	1	M		DATE/TIME/PERIOD	Datum/Uhrzeit der Annahme oder Zurückweisung durch die empfangende Anwendung
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„137“ für Datum/Uhrzeit des Dokuments/der Nachricht
	2380		M	an..35	Date or time period value	Wert der Ankunftszeit: JJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„201“ für JJMMTTHHMM

1	2	3	4	5	6	7
GRP 1	RFF (1)	1	C		REFERENCE	Verweis auf die vorherige Nachricht
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ACW“ für Referenznummer der vorherigen Nachricht
	1154		M	an..35	Reference number	Referenznummer aus BGM-Bezeichner 1004 der Nachricht, auf die sich diese Nachricht bezieht
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
GRP 1	RFF (2)	1	C		REFERENCE	Verweis auf die Transaktions-/Rechnungsnummer
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„AAY“ für Referenznummer der Transaktion
	1154		M	an..35	Reference number	Referenznummer, die die empfangende Behörde zugeteilt hat. Die Referenznummer beginnt mit dem Ländercode der Vereinten Nationen, gefolgt von drei Stellen für das zuteilende System. Der letzte Teil ist die eigentliche Referenznummer.
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
GRP 2	NAD	1	M		NAME and ADDRESS	Name und Anschrift des Absenders der Meldung
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	„MS“ für Absender der Nachricht
	C082				PARTY IDENTIFICATION DETAILS	n.a.
	3039			an..35	Party identification	n.a.
	1131			an..3	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C058				NAME AND ADDRESS	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080		M		PARTY NAME	
	3036		M	an..35	Party name	Name des Absenders der Meldung
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059		C		STREET	
	3042		M	an..35	Street and number/PO box	Straße und Hausnummer oder Postfach
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164		C	an..35	City name	Stadt/Ort
	3229			an..9	Country sub-entity identification	n.a.
	3251		C	an..9	Postcode identification	Postleitzahl
	3207		C	an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
NAD	COM	2	C		COMMUNICATION CONTACT	Kommunikationskontaktangaben des Absenders (höchstens 3-mal)
	C076		M		COMMUNICATION CONTACT	
	3148		M	an..70	Communication number	Kommunikationsnummer
	3155		M	an..3	Communication channel qualifier	„TE“ für Telefonnummer „FX“ für Faxnummer „EM“ für E-Mail-Adresse
GRP 3	ERC	1	C		APPLICATION ERROR INFORMATION	

1	2	3	4	5	6	7
	C901		M		APPLICATION ERROR DETAIL	
		9321	M	an..8	Application error	Anwendungsfehlercode
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
ERC	FTX	2	M		FREE TEXT	Zur Mitteilung des Grundes für die Zurückweisung
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„AAO“ für Freitext mit der Fehlerbeschreibung
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	
		4441		an..17	Free text identification	n.a.
		1131		an..3	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		C		TEXT LITERAL	Text
		4440	M	an..70	Free text	Weitere Beschreibung
		4440	C	an..70	Free text	Weitere Beschreibung
		4440	C	an..70	Free text	Weitere Beschreibung
		4440	C	an..70	Free text	Weitere Beschreibung
		4440	C	an..70	Free text	Weitere Beschreibung
	3453			an..3	Language, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.
	UNT		M		MESSAGE TRAILER	Ende der Nachricht und Prüfung ihrer Vollständigkeit
	0074		M	n..6	Number of segments in a message	
	0062		M	an..14	Message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	UNZ		M		INTERCHANGE TRAILER	Ende und Prüfung des Datenaustauschs
	0036		M	n..6	Interchange control count	„1“ für Anzahl der im Datenaustausch enthaltenen Nachrichten
	0020		M	an..14	Interchange control reference	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht

3. XML-Format von ERIRSP-Nachricht

Die beiden Formate XSD und UN/EDIFACT der ERIRSP-Nachricht sind aus funktionaler Sicht gleichwertig und unterliegen denselben Geschäftsregeln.

In der Struktur der ERIRSP-Nachricht im UN/EDIFACT-Format gibt die Spalte „Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen“ an, welche Informationen in einem bestimmten Datenelement bereitgestellt werden sollten, einschließlich zusätzlicher Beschränkungen in Bezug auf Größe und zulässigen Zeichensatz. In der XSD sind diese Hinweise im Feld „xs:annotation“ der jeweiligen Datenelemente enthalten. In dieses Feld ist auch ein Unterfeld „xs:documentation“ integriert, das den entsprechenden Feldnamen des UN/EDIFACT-Formats angibt. Dabei gelten die Hinweise für das UN/EDIFACT-Format standardmäßig auch in der XSD. Falls zusätzliche Informationen oder abweichende Beschränkungen erforderlich sind, werden diese in diesem Feld angegeben.

Die Entscheidung, das eine oder das andere Format zu verwenden, hängt vom Format der ursprünglichen Nachricht ab. Wenn ein Benutzer eine ERI-Nachricht im XML-Format sendet, erwartet er, dass er im Gegenzug eine ERIRSP-Nachricht im XML-Format erhält, und umgekehrt, wenn er eine ERI-Nachricht im EDIFACT-Format sendet, erwartet er eine ERIRSP-Nachricht im EDIFACT-Format.

Anhang 1 XML-Format von ERIRSP-Nachricht, XSD-Datei (Quellcode) (separat verteilt)

4. Fehlercodes

Für das Datenattribut „MESSAGE REFERENCE ANSWERED TO ERROR DESCR CODE“ sind die in den Tabellen 14-3, 14-4, 14-5 und 14-6 definierten Fehlercodes im Segment ERC zu verwenden:

- Datenelement 9321 (EDIFACT).
- Datenelement <ErrorCode> (XML)

Der Zweck der Fehlercodes besteht darin, den Absender darüber zu informieren, warum eine Nachricht vom Empfänger nicht akzeptiert oder verarbeitet wurde. Die Ursachen können sehr vielfältig sein und lassen sich nicht immer direkt/indirekt durch den Absender beheben. Trotzdem ist es wichtig, dass eine eindeutige Nachricht zurückgesendet wird, damit entweder der Absender oder der Softwarelieferant die Ursache ermitteln kann. Die Kategorien „Technische Fehler“ und „Daten ungültig“ werden verwendet, wenn etwas mit der Struktur/Syntax/Codes der Nachricht nicht stimmt. Wenn diese Fehlerkategorien zurückgesendet werden, sollte der Absender den Lieferanten der Meldesoftware kontaktieren. Die Kategorie „Ungültige Referenz Daten“ bezieht sich auf die Verwendung ungültiger Referenzdaten (siehe Anlage 12 für Einzelheiten zu den zu verwendenden Referenzdaten). Die letzte Kategorie ist „Regelverstöße“ und steht häufig im Zusammenhang mit ungültigen Eingaben oder dem Überschreiben von Höchstmaßen, Kegeln usw. Letztendlich kann der Schiffsführer die Ursache des Fehlers anhand der zurückgesandten Unterkategorie bestimmen.

- a) Präsentation der Fehlercode-Kategorien
Die Codes sind in vier Kategorien und Unterkategorien unterteilt.

Tabelle 14-2
Fehlercode-Kategorien

Code	Gruppen
1	Technische Fehler
2	Daten ungültig
3	Ungültige Referenzdaten
4	Regelverstöße

- b) Präsentation der Fehlercode- Unterkategorien

Tabelle 14-3
Unterkategorie 1

Code	Technische Fehler
101	Ungültiger Endpunkt
102	XML-Format wird nicht eingehalten oder XSD wird nicht eingehalten
104	Nachricht wird nicht unterstützt
105	Absender nicht autorisiert
106	UN/EDIFACT wird nicht eingehalten
107	Ungültige Nachrichtenversion
108	Syntaxversion oder -niveau nicht unterstützt
109	Zeichen ungültig als Dienstzeichen
110	Testindikator wird nicht unterstützt
112	Ungültige Dezimaldarstellung
113	Ungültige(s) Dienstzeichen (nur UN/EDIFACT-Format)
114	Zu viele Segmentgruppen-Wiederholungen (nur UN/EDIFACT-Format)
199	Nicht spezifizierter Fehler

Tabelle 14-4
Unterkategorie 2

Code	Daten ungültig
201	Nachrichtenfolge ungültig
202	Vorherige Nachricht nicht empfangen
203	# FahrgästeinBord > #PersonenanBord
204	ETD >= ETA (für eine Reise)
205	ETA >= ETD (für einen Hafenbesuch)
206	Transportmodus nicht angegeben
207	Transportmittel nicht angegeben
208	Navigationsmodus wird nicht korrekt oder nicht angezeigt
209	Doppelte Meldung / Anfrage nach Schiff
210	Schiffstonnage überschritten
299	Sonstiger Fehler

Tabelle 14-5
Unterkategorie 3

Code	Ungültige Referenzdaten
301	Ungültiger Standort Informationen-Code
302	Ungültiger Gefährliche Güter-Code
303	Ungültiger Nicht Gefährliche Güter-Code
304	Ungültiger Schiffs-/ Verbands-Typ
305	Ungültiger Container-Typ
399	Sonstige

Tabelle 14-6
Unterkategorie 4

Code	Regelverstöße
403	Anzahl der blauen Kegel nicht angegeben
410	Gesamtabmessungen des Verbands nicht zulässig
415	Aktueller Tiefgang nicht zulässig
419	Überschreitung der maximalen Kapazität von Personen an Bord
448	Maximale Tonnage überschritten
470	Container-Typ ungültig oder existiert nicht
475	Ungültige oder fehlende Warenbeschreibung
476	Fehlender Hinweis auf LNG-Anlage an Bord
478	Aktuelle Überwasserhöhe nicht zulässig
479	Aktuelle Länge unzulässig
480	Aktuelle Breite nicht zulässig
483	ENI-Nummer ist ungültig oder fehlt
484	ENI-Nummer wird nicht unterstützt
485	IMO-Nummer ist ungültig oder fehlt
486	IMO-Nummer wird nicht unterstützt
487	Abfahrtshafen ist ungültig oder fehlt
488	Nächster Anlaufhafen ist ungültig oder fehlt
489	Bestimmungshafen ist ungültig oder fehlt
490	Ladehafen ist ungültig oder fehlt
491	Entladehafen ist ungültig oder fehlt
492	Passierpunkt ist ungültig oder fehlt
493	Routenpunkt ist ungültig oder fehlt
499	Sonstiges

ANLAGE 15
LIEGEPLATZMANAGEMENT-HAFENANMELDUNG - BERMAN

1. Erforderliche Daten gemäß dem FAL-Übereinkommen

Gemäß der Allgemeinen FAL-Erklärung¹ dürfen die Behörden nur folgende Angaben verlangen:

1. Name und Beschreibung des Schiffs
2. Staatszugehörigkeit des Schiffs (Land der Untersuchungskommission, die das letzte Schiffszeugnis erteilt hat)
3. Angaben zur Registrierung
4. Angaben zur Tonnage
5. Name des Schiffsführers
6. Name und Anschrift des Schiffsagenten
7. Kurze Beschreibung der Ladung
8. Anzahl der Besatzungsmitglieder
9. Anzahl der Fahrgäste
10. Kurze Angaben zur Fahrt
11. Datum und Uhrzeit der Ankunft, Datum der Abfahrt
12. Ankunfts-/Abfahrtshafen
13. Liegeplatz des Schiffs im Hafen
14. Anforderungen des Schiffs in Bezug auf Auffangeinrichtungen für Schiffsabfälle und Ladungsrückstände
15. Zweck des Anlaufens

Zusätzlich können für ISPS²-Zwecke folgende Angaben verlangt werden:

16. Name des Gefahrenabwehrbeauftragten auf dem Schiff (SSO)
17. Nummer und Ausstellungsbehörde des Gefahrenabwehrzeugnisses (ISSC)

¹ IMO Compendium on Facilitation and Electronic Business (IMO-Kompendium für Erleichterungen und elektronische Geschäftsprozesse), FAL.5/Circ.35, 9. September 2011; Verweis im Anhang der Richtlinie 2010/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Oktober 2010 über Meldeformalitäten für Schiffe beim Einlaufen in und/oder Auslaufen aus Häfen der Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Richtlinie 2002/6/EG (ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 1).

² Der Internationale Code für die Gefahrenabwehr auf Schiffen und in Hafenanlagen (ISPS-Code) wurde 2002 von der IMO angenommen und ist nach dem am 1. Juli 2004 in Kraft getretenen SOLAS-Übereinkommen verbindlich.

18. An Bord des Schiffs geltende Gefahrenstufe 1, 2 oder 3
19. Angaben über die Anzahl von Personen und Fahrzeugen

2. Nachrichtenfunktion

a) Funktionsbestimmung

Die BERMAN-Nachricht ist eine Nachricht, die ein Beförderer, dessen Agent oder ein Schiff zur Beantragung eines Liegeplatzes an die zuständige Hafenbehörde sendet. Sie enthält Angaben zum Anlaufen, zum Schiff, zu den Liegeplatzanforderungen und zu den vorgesehenen Lade- und Entladevorgängen¹. Sie beruht auf der UN/EDIFACT-Nachricht BERMAN, die im UN/EDIFACT-Verzeichnis D 04B veröffentlicht ist.

b) Anwendungsbereich

Die Nachricht beruht auf den folgenden internationalen und europäischen Rechtsvorschriften und ermöglicht deren Implementierung im Wege des elektronischen Datenaustauschs (EDI):

- i) IMO FAL Form 1 — wie enthalten im *IMO Compendium on Facilitation and Electronic Business* (IMO-Kompendium für Erleichterungen und elektronische Geschäftsprozesse), FAL.5/Circ.15, 19. Februar 2001, und in der Richtlinie 2010/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates²;
- ii) *International ship and port facility security (ISPS) code* (Internationaler Code für die Gefahrenabwehr auf Schiffen und in Hafenanlagen — ISPS-Code), angenommen von der Konferenz der Vertragsregierungen der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation (IMO) am 12. Dezember 2002, im Rahmen der Änderungen des Anhangs des Internationalen Übereinkommens von 1974 zum Schutz des menschlichen Lebens auf See (SOLAS-Übereinkommen), und Verordnung (EG) Nr. 725/2004.

c) Nachrichtengrundsätze

Für die Zwecke elektronischer Meldungen in der Binnenschifffahrt gelten für die BERMAN-Nachricht, die in diesen technischen Spezifikationen definiert wird, folgende Grundsätze:

1. Die Nachricht betrifft jeweils nur ein Transport-/Beförderungsmittel.
2. Die Nachricht betrifft einen Aufenthalt eines Schiffs in einem Anlaufhafen.
3. Der Aufenthalt eines Schiffs wird mit einer eindeutigen Anlaufreferenznummer gekennzeichnet, die von der Behörde im Hafen (z. B. der Hafen- oder Zollbehörde) oder in deren Namen vergeben wird.
4. Die Nachricht enthält Informationen zu den geltenden Anforderungen für die Anmeldung eines Schiffs in einem Hafen. Sie muss eine einmalige Anmeldung pro Schiff erlauben — für das Einlaufen in den Hafen, das Anlegen am Liegeplatz bei der Ankunft, das Ablegen vom Liegeplatz bei der Abfahrt, den Wechsel des Liegeplatzes innerhalb des Hafens oder die Durchfahrt durch das Hafengebiet.

¹ Laut IMO-Kompendium kann die BERMAN-Nachricht anstelle der Allgemeinen IMO-Erklärung (CUSREP) verwendet werden, um die voraussichtliche Ankunft eines Schiffs in einem bestimmten Hafen anzukündigen.

² Richtlinie 2010/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Oktober 2010 über Meldeformalitäten für Schiffe beim Einlaufen in und/oder Auslaufen aus Häfen der Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Richtlinie 2002/6/EG (ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 1).

5. Die Ankunftsmeldung muss alle Angaben zur Bewegung des Schiffs von außerhalb des Hafengebiets bis zum ersten Liegeplatz im Hafengebiet enthalten. Zusätzliche Dienste, die für die Ankunft am ersten Liegeplatz angefordert werden (Lotsendienste, VTS, Schleppboote und Festmacher), können angegeben werden. Die geschätzte Ankunftszeit (Estimated Time of Arrival, ETA) an der Hafeneinfahrt und der vorherige Anlaufhafen des Schiffs müssen angegeben werden.
 6. Ein Antrag auf Liegeplatzwechsel muss alle Angaben zur Bewegung des Schiffs von einem Liegeplatz bis zum nächsten Liegeplatz innerhalb des gleichen Hafengebiets enthalten. Angeforderte zusätzliche Dienste (z. B. Schleppboote, Lotsen oder Festmacher) können für jeden Liegeplatz gesondert angegeben werden. Für den ersten Liegeplatz muss die geschätzte Abfahrtszeit (Estimated Time of Departure, ETD) angegeben werden. Der Antrag auf Liegeplatzwechsel muss außerdem alle weiteren Liegeplätze, die das Schiff während seines Aufenthalts einnehmen soll, sowie die geschätzte Ankunftszeit (ETA) an diesen Liegeplätzen enthalten.
 7. Die Abfahrtsmeldung muss alle Angaben über die Abfahrt des Schiffs vom (letzten) Liegeplatz im Hafengebiet enthalten. Angeforderte zusätzliche Dienste für die Abfahrt vom Liegeplatz (z. B. für Schleppboote, Lotsen oder Festmacher) können angegeben werden. Die geschätzte Abfahrtszeit (ETD) und der nächste Anlaufhafen des Schiffs müssen bei der Abfahrt angegeben werden.
 8. Es muss die Möglichkeit bestehen, zu einer zuvor gesendeten ursprünglichen Nachricht eine Ersatz- oder Annullierungsnachricht zu senden.
 9. Der Inhalt der Nachricht muss durch die Referenznummer der Nachricht (in BGM 1004) und die Angabe des Absenders der Nachricht (in NAD(MS) 3039) eindeutig bestimmt sein. Alle sonstigen Kenndaten wie die Schiffsnummer oder die Fahrtnummer gelten als sekundäre Referenzen. Dieser Grundsatz gilt auch für das Senden von Ersatz- und Aktualisierungsnachrichten.
3. Nachrichtenstruktur
- a) Segmentindex (alphabetisch nach Bezeichner)
 - BGM Beginning of message
 - COM Communication contact
 - CTA Contact information
 - DTM Date/time/period
 - FTX Free text
 - GDS Nature of cargo
 - HAN Handling instructions
 - LOC Place/location identification
 - MEA Measurements
 - NAD Name and address

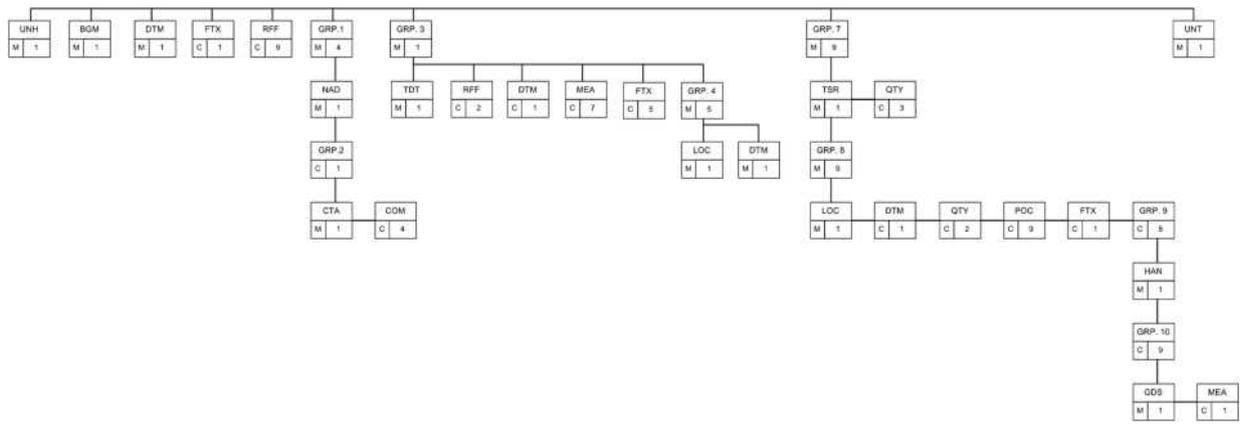
POC Purpose of call
 QTY Quantity
 RFF Reference
 TDT Transport information
 TSR Transport service requirements
 UNH Message header
 UNT Message Trailer

b) Segmenttabelle

Pos	Tag	Name	S	R
	UNA		C	1
	UNB		M	1
0010	UNH	Message header	M	1
0020	BGM	Beginning of message	M	1
0030	DTM	Date/time/period	M	1
0040	FTX	Free text	C	1
0050	RFF	Reference	C	9
0070		Segment Group 1	M	4
0080	NAD	Name and address	M	1
0090		Segment Group 2	C	1
0100	CTA	Contact information	M	1
0110	COM	Communication contact	C	4
0120		Segment Group 3	M	1
0130	TDT	Transport information	M	1
0140	RFF	Reference	C	2
0150	DTM	Date/time/period	C	1
0160	MEA	Measurements	C	7
0170	FTX	Free text	C	9
0190		Segment Group 4	M	5
0200	LOC	Place/location identification	M	1

Pos	Tag	Name	S	R
0210	DTM	Date/time/period	M	1
0300		Segment Group 7	M	9
0310	TSR	Transport service requirements	M	1
0320	QTY	Quantity	C	3
0340		Segment Group 8	M	9
0350	LOC	Place/location identification	M	1
0370	DTM	Date/time/period	C	1
0380	QTY	Quantity	C	2
0390	POC	Purpose of call	C	9
0400	FTX	Free text	C	1
0410		Segment Group 9: HAN	C	8
0420	HAN	Handling instructions	M	1
0440		Segment Group 10: GDS	C	9
0450	GDS	Nature of cargo	M	1
0470	MEA	Measurements	C	1
0500	UNT	Message Trailer	M	1

c) Baumdiagramm



Die vor der Ankunft zu übermittelnde Anmeldenachricht für das Liegeplatzmanagement hat folgendes Format

Segmentgruppe	Segment Zusammen- gesetztes Datenelement (C) Bezeichner TAG	Stufe	Status	Format	Name	Beschreibung Vorgabewerte in Anführungszeichen
1	2	3	4	5	6	7
	UNA		C		SERVICE STRING ADVICE	
			M	an1	Component data element separator	:
			M	an1	Segment tag and data element separator	+
			M	an1	Decimal notation	.
			M	an1	Release indicator	?
			M	an1	Reserved future use	<i>Leerzeichen</i>
			M	an1	Segment terminator	
					<i>Advised string: UNA:+.? '</i>	<i>6 Zeichen</i>
	UNB		M		INTERCHANGE HEADER	
	S001		M		SYNTAX IDENTIFIER	
		0001	M	a4	Syntax identifier	„UNOC“ Verwaltungsstelle (controlling agency)
		0002	M	n1	Syntax version number	„2“
	S002		M		INTERCHANGE SENDER	

1	2	3	4	5	6	7
	0004		M	an..35 (an25)	Sender identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle
	0007			an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0008			an..14	Address for reverse routing	n.a.
	S003		M		INTERCHANGE RECIPIENT	
	0010		M	an..35 (an25)	Recipient identification	Postfachnummer oder eindeutiger Name oder die eindeutige Kennung einer RIS-Zentrale oder -Verkehrsstelle
	0007		C	an..4	Partner identification code qualifier	n.a.
	0014		C	an..14	Routing address	n.a.
	S004		M		DATE/TIME OF PREPARATION	
	0017		M	n6	Date	Datum der Erzeugung, JJMMTT
	0019		M	n4	Time	Uhrzeit der Erzeugung, HHMM
	0020		M	an..14	Interchange reference identification	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S005		C		RECIPIENTS REFERENCE, PASSWORD	n.a.
	0022			an..14	Recipient's reference/password	n.a.
	0025			an2	Recipient's reference, password qualifier	n.a.
	0026			an..14	Application reference	n.a.
	0029			a1	Processing priority code	n.a.
	0031		C	n1	Acknowledgement request	„1“ Absender verlangt Empfangsbestätigung, dass die Segmente UNB und UNZ empfangen und identifiziert wurden

1	2	3	4	5	6	7
	0032			an..35	Communications agreement id	n.a.
	0035			C	Test indicator	Testkennzeichnung „1“ = Datenaustausch betrifft eine Testnachricht
	UNH		M		IDENTIFICATION, SPECIFICATION AND HEADING OF A MESSAGE	
	0062		M	an..14	Message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	S009		M		MESSAGE IDENTIFIER	Nachrichtenkennung
		0065	M	an..6	Message type	„BERMAN“, Nachrichtentyp
		0052	M	an..3	Message version number	„D“, Versionsnummer der Nachricht
		0054	M	an..3	Message release number	„05B“, Versandnummer der Nachricht
		0051	M	an..2	Controlling agency	„UN“, Verwaltungsstelle (<i>controlling agency</i>)
		0057	M	an..6	Association assigned code	„ERI13“, ERI-Version 1.3
		0068	C	an..35	Common access reference	Verweis auf alle Nachrichten, die den gleichen Vorgang betreffen
	S010				STATUS OF THE TRANSFER	
		0070		n..2	Sequence of transfers	n.a.
		0073		a1	First and last transfer	n.a.
	BGM		M		BEGINNING OF MESSAGE	Angabe des Typs und der Funktion der Nachricht

1	2	3	4	5	6	7
	C002				DOCUMENT/MESSAGE NAME	
	1001		M	an..3	Document/message name code	<p>Nachrichtentyp:</p> <p>„22“ Schlussübertragung (Ende der Fahrt)</p> <p>„23“ Statusinformation, Angaben zum Status der betreffenden Nachricht</p> <p>„185“ Beförderungserklärung (Ankunft), Erklärung gegenüber der Behörde bei Ankunft des Transports</p> <p>„186“ Beförderungserklärung (Abfahrt), Erklärung gegenüber der Behörde bei Abfahrt des Transports</p> <p>„187“ Beförderungserklärung (kombiniert), kombinierte Ankunfts- und Abfahrtserklärung gegenüber der Behörde</p> <p>„318“ Antrag auf Liegeplatzwechsel, Antragsdokument für den Wechsel des zugewiesenen Liegeplatzes im Hafen</p> <p>„282“ Änderung einer bestehenden Nachricht, Beantragung einer Änderung in einer bestehenden Nachricht</p> <p><i>Anmerkung: Mit „187“ ist die Fortsetzung der Fahrt zu kennzeichnen.</i></p>
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	1000			an..35	Document/message name	n.a.
	C106		M		DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	
	1004		M	an..35	Document identifier	Max. (an15) für Referenznummer der Nachricht verwenden

1	2	3	4	5	6	7
	1056			an..9	Version	
	1060			an..6	Revision number	
	1225		M	an..3	Message function code	<i>Funktion der Nachricht:</i> „9“ neue Nachricht (ursprüngliche Nachricht) „5“ Änderungsnachricht durch Ersetzung „1“ Annullierung „22“ Schlussübertragung (Ende der Fahrt) „150“ Unterbrechung der Fahrt „151“ Wiederaufnahme der Fahrt
	4343			an..3	Response type code	„QA“
	DTM		M		DATE/TIME/PERIOD	
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„137“ Datum der Vorbereitung
	2380		M	an..35	Date or time period value	Datum: JJJJMMTT
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„102“ Für JJJJMMTTHHMM „203“ verwenden
	FTX		C		FREE TEXT	
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	„CHG“ Änderungsinformation

1	2	3	4	5	6	7
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107				TEXT REFERENCE	
	4441		C	an..17	Free text identification	Allgemeine Informationen über das Anlaufen des Schiffs „CAM“ Fehler in der vorherigen Nachricht „CAN“ annulliert wegen Änderung der Ladung „GIV“ Allgemeine Schiffsinformation
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		C			
	4440		C	an..512	Free text	Freitext: Schiffsmängelinformation (Schiff, nautische Ausrüstung, Ladungsumschlag, hervorstehende Teile, Brand, Überhitzung, Rauch)
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	RFF		C		REFERENCE	Verweis auf die zu ändernde Nachricht, obligatorisch bei Änderungsnachrichten
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ACW“ Verweis auf die vorherige Nachricht
	1154		M	an..70	Reference number	(an15)-Nachrichtenreferenznummer aus BGM-Bezeichner 1004 der Nachricht, auf die sich diese Nachricht bezieht
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
	RFF		C		REFERENCE	Referenzangaben
	C506		M		REFERENCE	Nur falls bekannt
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„ATZ“ Referenznummer für den Aufenthalt des Schiffs „GDN“ Nummer der Allgemeinen Erklärung „AAE“ Nummer der Güteranmeldung
	1154		M	an..70	Reference identifier	Referenz- oder Anmeldungsnummer
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	RFF		C		REFERENCE	REFERENZANGABEN
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„EPC“ elektronische Hafenabfertigung (zentrale Anlaufstelle) „ACE“ zugehörige Dokumentennummer „EPC“ angegebenes Dokument wird im Wege des elektronischen Datenaustauschs (EDI) und einer EPC-Anwendung gesendet „ROB“ angegebenes Dokument ist verfügbar, verbleibt aber an Bord
	1154		M	an..70	Reference identifier	„799“ Erklärung über die Schiffsvorräte „797“ Seegesundheitserklärung „745“ Fahrgastliste „744“ Erklärung über die persönliche Habe der Besatzung „250“ Meldung der Besatzungsliste „85“ Erklärung über die Ladung
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
<i>NAD Gr 1</i>	NAD		M		Name and address	

1	2	3	4	5	6	7
	3035		M	an..3	Party function code qualifier	Obligatorische Angabe des Absenders, des Agenten des Beförderers und/oder des Schiffsführers Namenstyp: „MS“ Absender der Nachricht „CG“ Agent des Beförderers „CPE“ Schiffsführer (Kapitän) „AM“ ermächtigte Person (Gefahrenabwehrbeauftragter)
	C082		C		PARTY IDENTIFICATION DETAILS	Code, falls dem Empfänger bekannt, ansonsten andere Felder
	3039		M	an..35	Party identification	EAN-Nummer
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a
	C058				NAME AND ADDRESS	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	3124			an..35	Name and address line	n.a.
	C080				PARTY NAME	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3036			an..35	Party name	n.a.
	3045			an..3	Party name format, coded	n.a.
	C059				STREET	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3042			an..35	Street and number/PO box	n.a.
	3164			an..35	City Name	n.a.
	C819				Country sub-entity details	n.a.
	3229			an..9	n.a.	n.a.
	1132			an..17	n.a.	n.a.
	3055			an..3	n.a.	n.a.
	3228			an..70	n.a.	n.a.
	3251		C	an..17	Postcode identification	Postleitzahl
	3207		C	an..3	Country	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8
<i>NAD Gr 2</i>	CTA		M	NAD	CONTACT INFORMATION	Kontaktangaben des Absenders

1	2	3	4	5	6	7
	3139		M	an..3	Contact function	„IC“ Informationskontakt
	C056				DEPARTMENT OR EMPLOYEE DETAILS	
	3413			an..17	Department or employee identification	n.a.
	3412		C	an..35	Department or employee	Name oder Funktion der Kontaktperson
CTA	COM		C	NAD/ CTA	COMMUNICATION CONTACT	Kommunikationskontaktangaben des Absenders
	C076				COMMUNICATION CONTACT	
	3148		M	an..512	Communication number	Kommunikationsnummer
	3155		M	an..3	Communication channel qualifier	„TE“ für Telefonnummer „FX“ für Faxnummer „EM“ für E-Mail-Adresse „EI“ für EDI-Postfachnummer (EDI-Nummer <i>oder</i> E-Mail-Adresse ist für NAD 1 obligatorisch, falls eine Antwort in Form einer APERAK-Nachricht angefordert wird. Wird keine Antwort angefordert, sind keine EDI-Nummer und E-Mail-Adresse anzugeben.)
TDT Gr 3	TDT		M		TRANSPORT INFORMATION	Angabe des Transportmittels, <i>Bezeichnung des Schiffs innerhalb eines Schiffsverbands</i> (ein Einzelschiff ohne Schleppkahn oder Schubleichter gilt in diesem Zusammenhang ebenfalls als Schiffsverband)
	8051		M	an..3	Transport stage code qualifier	„20“ für Haupttransport

1	2	3	4	5	6	7
	8028		M	an..17	Conveyance reference number	Fahrnummer, vom Absender der Nachricht festgelegt
	C220		M		MODE OF TRANSPORT	
	8067		M	an..3	Mode of transport, coded	„8“ für Binnenschifffahrt „1“ für Seeverkehr siehe UNECE-Empfehlung 19
	8066			an..17	Mode of transport	n.a.
	C228		M		TRANSPORT MEANS	
	8179		M	an..8	Type of means of transport identification, convoy type	Code für Schiffs- und Verbandstypen gemäß UN/CEFACT- Empfehlung 28, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 1
	8178			an..17	Type of means of transport	n.a.
	C040				CARRIER	n.a.
	3127			an..17	Carrier identification	n.a.
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3128			an..35	Carrier name	n.a.
	8101			an..3	Transit direction, coded	n.a.
	C401				EXCESS TRANSPORTATION INFORMATION	
	8457			an..3	Excess transportation reason	n.a.
	8459			an..3	Excess transportation responsibility	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	7130			an..17	Customer authorization number	n.a.
	C222		M		TRANSPORT IDENTIFICATION	
	8213		M	an..9 (an7..8)	ID. of means of transport identification	<i>Schiffsnummer</i> : 7 Stellen für IMO-Angabe, 8 Stellen für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer (ENI)
	1131			an..17	Code list qualifier	„IMO“ für die IMO-Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 2 „ENI“ für die Einheitliche Europäische Schiffsnummer, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 3
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	8212		M	an..35	ID of the means of transport	<i>Name des Schiffs</i> . Ist der Name des Schiffs länger als 35 Zeichen, wird er gekürzt.
	8453		M	an..3	Nationality of means of transport	ISO-3166-1-Ländercode aus zwei Buchstaben, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 8. Ist die Staatszugehörigkeit des Transportmittels unbekannt, wird der dreistellige Code der zuständigen Behörde, die die Einheitliche Europäische Schiffsnummer erteilt hat, angegeben.
	8281			an..3	Transport ownership	n.a.
<i>TDT</i>	RFF		C	TDT	REFERENCE	
	C506		M		REFERENCE	
	1153		M	an..3	Reference qualifier	„VM“ Schiffskennzeichen „PEX“ Nummer der Lotsenpflichtbefreiung

1	2	3	4	5	6	7
	1154		M	an..70	Reference number	Funkrufzeichen, falls zutreffend, oder Kennung jedes Schleppkahns/Schubleichters/Fahrzeugs im Verband (ERI-ID) Befreiungsnummer
	1156			an..6	Line number	n.a.
	4000			an..35	Reference version number	n.a.
	1060			an..6	Revision number	n.a.
TDT	DTM		C	TDT	DATE/TIME/PERIOD	
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Ortszeit am Ankunftsort Code „132“ = ETA
	2380		M	an..35	Date or time period value	Datum/Uhrzeit: JJJJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“
TDT	MEA		C	TDT	MEASUREMENTS	
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	Vorgabewert für die Anwendung der Messgröße: „AAE“ Messgröße
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	

1	2	3	4	5	6	7
	6313		M	an..3	Property measured	Messwert: „AAM“ Bruttotonnage des Schiffs, BRZ „AAN“ Nettotonnage des Schiffs „ACS“ Gesamtlänge „ADS“ Länge Bug-Brücke „WM“ maximale Breite „DP“ maximaler Tiefgang „HM“ maximale Höhe über Wasser (Lufthöhe)
	6321			an..3	Measurement significance	n.a.
	6155			an..17	Measurement attribute identification	n.a.
	6154			an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
	6411		M	an..3	Measurement unit qualifier	Vorgabewert für die Maßeinheit: „TNE“ Tonnen „CMT“ Zentimeter „MTR“ Meter
	6314		M	n..18	Measurement value	
	6162			n..18	Range minimum	n.a.
	6152			n..18	Range maximum	n.a.
	6432			n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
<i>TUT</i>	FTX		C	TDT	FREE TEXT	
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	Allgemeine Betreffangabe Textbetrefftyp „ACB“ Zusätzliche Informationen „AFJ“ Mängelbeschreibung „HAZ“ Gefahr „AAA“ Allgemeine Güterbeschreibung „WAS“ Abfallmeldung „VES“ Angaben zum Schiff
	4453		C	an..3	Free text function code	Unter Betreff ACB, WAS, AAA oder AFJ können gefährliche Güter angegeben werden durch: „DGN“ Keine gefährlichen Güter „DGY“ Gefährliche Güter an Bord
	C107		C		TEXT REFERENCE	

1	2	3	4	5	6	7
	4441		C	an..17	Free text identification	„WEX“ Abfallmeldung außer für „WAS“ „CGS“ Ladung begast für „ACB“ Für „HAZ“: Co0 = 0 Kegel Co1 = 1 Kegel Co2 = 2 Kegel Co3 = 3 Kegel „B“ Rote Flagge (B) für IMO „V“ Sondergenehmigung
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M			
	4440		C	an..512	Free text	Textbeschreibung von Mängeln, z. B. AIS, Navigationsgerät, Radar, Motor, Ruder usw.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	4440			an..512	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
<i>TDT GR 4</i>	LOC		M	TDT	PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Hafen
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	Ortsangabe: „5“ Abfahrtsort „94“ vorheriger Anlaufhafen „61“ nächster Anlaufhafen „89“ Registrierort „153“ Anlaufhafen
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	
		3225	M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Hafens, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3224	C	an..256	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
		3223	M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
		1131		an..17	Code list qualifier	n.a.
		3055		an..3	Code list responsible agency	n.a.
		3222	D[Use 1]	an..70 (an..17)	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals

1	2	3	4	5	6	7
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		C	an..25 (an..5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.
	DTM		C	TDT/LOC	DATE/TIME/PERIOD	Erforderlich, falls Registrierort angegeben
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„259“ Registrierdatum
	2380		M	an..35	Date or time period value	Datum: JJJJMMTT
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„102“ Datumsformat
<i>TSR Gr 7</i>	TSR		M		Transport service requirements	
	C536				Contract and carriage condition	n.a.
	4065			an..3	Contract and carriage condition code	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	C233		M		Service	
	7273		M	an..3	Service requirement code	Dienstanforderung: „BER“ Anforderung Festmachdienst am Liegeplatz „PIL“ Anforderung Lotsendienst „VTS“ Anforderung Schiffsverkehrsdienste (VTS) „TUG“ Anforderung Schleppbootdienst „MAR“ Geplanter Umschlag von MARPOL-Schadstoffen „SEC“ Sicherheitsdienste
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	7273			an..3	Service requirement code	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	C537				Transport priority	
	4219			an..3	Transport service priority code	n.a.
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	C703				Nature of cargo	
	7085			an..3	Cargo type classification code	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
<i>TSR</i>	QTY		C	TSR/QTY	QUANTITY	Angabe der Zahl der Besatzungsmitglieder, der Fahrgäste sowie der an Bord befindlichen Haustiere oder anderen Tiere
	C186		M		Quantity details	
	6063		M	an..3	Quantity type code qualifier	„115“ Gesamtzahl der Besatzungsmitglieder an Bord einschließlich Schiffsführer „114“ Gesamtzahl der Personen an Bord „14“ Gesamtzahl der Tiere an Bord
	6060		M	an...35	Quantity	Zahl, z. B. 4
	6411		C	an..8	Measure unit code	n.a.
<i>TSR Gr 8</i>	LOC		M	TSR	PLACE/LOCATION IDENTIFICATION	Hafen
	3227		M	an..3	Place/location qualifier	Ortsangabe: „5“ Abfahrtsort „94“ vorheriger Anlaufhafen „61“ nächster Anlaufhafen „89“ Registrierort „153“ Anlaufhafen
	C517		M		LOCATION IDENTIFICATION	

1	2	3	4	5	6	7
	3225		M	an..25 (an5)	Place/location identification	UNECE-Ortscode (Empfehlung 16) des Hafens, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 9
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3224		C	an..256 (an..17)	Place/location	Vollständiger Name des Hafens
	C519		C		RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	
	3223		M	an..25 (an..5)	Related place/location one identification	Terminalcode, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 11
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3222		D[Use 1]	an..70 (an..35)	Related place/location one	Vollständiger Name des Terminals
	C553		C		RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	
	3233		M	an..25 (an..5)	Related place/location two identification	Code des Wasserstraßenabschnitts, siehe Teil IV Artikel 2.03 Nummer 10
	1131			an..17	Code list qualifier	
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	3232		C	an..70 (an..5)	Related place/location two	Wasserstraßen-Hektometer
	5479			an..3	Relation	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
<i>Gr 8</i>	DTM		C	TSR/LOC	DATE/TIME/PERIOD	Datum und Uhrzeit des Beginns des angeforderten Verkehrsdienstes
	C507		M		DATE/TIME/PERIOD	
	2005		M	an..3	Date or time or period function code qualifier	„132“ Datum und Uhrzeit der Ankunft, geschätzt
	2380		M	an..35	Date or time period value	Zeit: JJJJMMTTHHMM
	2379		M	an..3	Date or time or period format code	„203“
<i>Gr 8</i>	QTY		C	TSR/LOC	QUANTITY	
	C186		M		Quantity details	Mengenangaben
	6063		M	an..3	Quantity type code qualifier:	Vorgabewert für den Mengentypencode: „1“ Diskrete Menge
	6060		M	an..35	Quantity	Zahl der erforderlichen Schleppbote Zahl der Festmacher
	6411			an..3	Measurement unit code	n.a.
<i>Gr 8</i>	POC		M	TSR	PURPOSE OF CALL	
	C525		M		Purpose of conveyance call	Zweck des Anlaufens

1	2	3	4	5	6	7
	8025		M	an..3	Conveyance call purpose description code	„1“ Güterumschlag „2“ Ein-/Aussteigen von Fahrgästen „3“ Bunkerung „4“ Wechsel der Besatzung „5“ Freundschaftsbesuch „6“ Laden von Vorräten „7“ Instandsetzung „8“ Auflegen des Schiffs „9“ Warten auf Anweisungen „10“ Sonstiges „11“ Ein-/Aussteigen von Besatzungsmitgliedern „12“ Kreuzfahrt, Freizeit und Erholung „13“ Anlaufen auf Anweisung staatlicher Behörden „14“ Quarantäneinspektion „15“ Notliegeplatz „16“ Tankreinigung „17“ Abfallentsorgung
	1131			an..17	Code list identification code	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency code	n.a.
	8024			an..35	Conveyance call purpose description	n.a.
Gr 8	FTX		C	TSR/LOC	FREE TEXT	Nur für Angaben zur Gefahrenabwehr

1	2	3	4	5	6	7
	4451		M	an..3	Text subject code qualifier	Angaben zur Gefahrenabwehr können in 4441 gemacht werden „SEC“ aktuelle Angaben zur Gefahrenabwehr
	4453			an..3	Free text function code	n.a.
	C107		M		TEXT REFERENCE	
	4441		M	an..17	Free text identification	Gefahrenstufe Gefahrenstufe 1 Gefahrenstufe 2 Gefahrenstufe 3
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency	n.a.
	C108		M			
	4440		M	an..512	Free text	Weitere Anmerkungen „PER“ gefolgt von der Zahl der Personen an Bord
	4440		C	an..512	Free text	ISSC-Angaben „SCN“ Gefahrenabwehrzeugnis nicht verfügbar „SCY“ Gefahrenabwehrzeugnis an Bord
	4440		C	an..512	Free text	Hier können Fahrzeugmarke und amtliches Kennzeichen angegeben werden „CAR“ amtliches Kennzeichen des Fahrzeugs
	4440		C	an..512	Free text	Freitext: Name des im TSR-Segment angeforderten Dienstleisters

1	2	3	4	5	6	7
	4440			an..512	Free text	n.a.
	3453			an..3	Language, coded	n.a.
	4447			an..3	Text formatting, coded	n.a.
<i>LOC Gr 9</i>	HAN		C	TSR/LOC	HANDLING INSTRUCTIONS	
	C524		M		HANDLING INSTRUCTIONS	Umschlaganweisungen
	4079		M	an..3	Handling instructions, coded	Codierung der Umschlaganweisungen: „LLO“ „LOA“ = Laden „LDI“ „DIS“ = Entladen „RES“ „RES“ = Umstauen „T“ „TRA“ = Transit „TSP“ „CTC“ = Ladetankreinigung „BUN“ „BUN“ = nur Bunkerung „DRY“ „RED“ = Instandsetzung im Trockendock „WET“ „REW“ = Instandsetzung im Hafenbecken „NCO“ = kein Güterumschlag
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency, coded	n.a.
	4078		C	an..70	Handling instructions	Poller-Nummern, bevorzugte Liegeseite, Einstiegsort für Lotsen, MFO, MDF, Frischwasser usw.
	C218				HAZARDOUS MATERIAL	

1	2	3	4	5	6	7
	7419			an..7	Hazardous material class code, identification	n.a.
	1131			an..17	Code list qualifier	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency coded	n.a.
	7418			an..35	Hazardous material class	n.a.
<i>HAN Gr 10</i>	GDS		M	TSR/LOC /HAN	NATURE OF CARGO	
	C703		M		Nature of cargo	

1	2	3	4	5	6	7
	7085		M	an..3	Cargo type classification code	Codierung der Art der Ladung: „5“ Sonstige, nichtin Containern „6“ Fahrzeuge „7“ Ro-Ro (roll-on/roll-off) „8“ auf Paletten „9“ in Containern „10“ loses Stückgut „11“ Gefahrgut „12“ Stückgut „13“ Flüssiggut „14“ temperaturgeführte Ladung „15“ umweltverschmutzende Ladung „16“ ungefährliche Ladung „17“ diplomatisch „18“ militärisch „19“ geruchsbelästigend „21“ Haushaltswaren „22“ Gefriergut „30“ Massengut (Sand, Kies, Erz usw.)
	1131			an..17	Code list identification code.	n.a.
	3055			an..3	Code list responsible agency, coded	n.a.

1	2	3	4	5	6	7
	MEA		C	TSR/LOC /HAN/ GDS	MEASUREMENTS	
	6311		M	an..3	Measurement purpose qualifier	Vorgabewert für die Anwendung der Messgröße: „AAE“ Messgröße
	C502		M		MEASUREMENT DETAILS	Maßangaben
		6313	M	an..3	Property measured	Messwert: „G“ Bruttogewicht
		6321		an..3	Measurement significance	n.a.
		6155		an..17	Measurement attribute identification	n.a.
		6154		an..70	Measurement attribute	n.a.
	C174		M		VALUE/RANGE	
		6411	M	an..3	Measurement unit qualifier	Vorgabewert für die Maßeinheit: „KGM“ Kilogramm „TNE“ Tonnen
		6314	M	n..18	Measurement value	Gewicht
		6162		n..18	Range minimum	n.a.
		6152		n..18	Range maximum	n.a.
		6432		n..2	Significant digits	n.a.
	7383			an..3	Surface/layer indicator	

1	2	3	4	5	6	7
	UNT		M		MESSAGE TRAILER	Ende der Nachricht und Prüfung ihrer Vollständigkeit
	0074		M	n..10	Number of segments in a message	
	0062		M	an..14	Message reference number	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht
	UNZ		M		INTERCHANGE TRAILER	Ende und Prüfung des Datenaustauschs
	0036		M	n..6	Interchange control count	„1“ für Anzahl der im Datenaustausch enthaltenen Nachrichten
	0020		M	an..14	Interchange control reference	erste 14 Stellen der Referenznummer der Nachricht

Geschäftsregeln	
D[USE 1]	Bei Code XXXXX muss dieses Datenelement ausgefüllt werden.

ANLAGE 16

REISEPLANUNG-MELDUNG - ERIVROY

1. Einführung

1.1 Ziel der Nachricht

Entsprechend der Tendenz, in der Binnenschifffahrt für den Datenaustausch mit Behörden und Partnern verstärkt Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) einzusetzen, ist die standardisierte Reiseplanung-Meldung ERIVROY als Nachricht eines Beförderers, dessen Agenten oder eines Schiffes an die zuständige Wasserstraßenbehörde oder gegebenenfalls an beteiligte gewerbliche Partner oder von Wasserstraßenbehörden untereinander zu verwenden, die einen Reiseplan und dessen Einzelheiten meldet und Angaben zu Reise, Schiff, voraussichtliche Reiseangaben und die voraussichtliche Durchfahrt von Wegpunkten oder anderer wichtiger Durchfahrtspunkte enthält. Sie soll einen Fahrplan für die Beförderungsrouten eines bestimmten Schiffes oder Verbandes bieten.

Die vorzeitige Verfügbarkeit von routenbezogenen Informationen wird die Kommunikation mit den beteiligten Parteien wie z. B. den Wasserstraßenbehörden erleichtern, die Bearbeitung bestimmter Anfragen vereinfachen sowie das Durchfahren von Schleusen, Brücken und anderer Ereignisse, die Auswirkungen auf die Reiseplanung haben, leichter und sicherer gestalten. So wird eine bessere Reiseplanung möglich. Im Falle von eventuellen Änderungen oder Unfällen wird die Planung vereinfacht, was die Schiffsverkehrsdienste und das Schiffsverkehrsmanagement erleichtert. Auf diese Weise erhöht die Verwendung dieser Nachricht die Leistung und die Verlässlichkeit während der Fahrt eines Schiffes oder Verbandes.

1.2 Funktionsbestimmung

Für die ERIVROY Nachricht gilt folgende Funktionsbestimmung:

Senden einer Anmeldenachricht wie unter "Ziel der Nachricht" beschrieben

Anfrage zur Aktualisierung der Nachricht und Senden der Antwort auf die Anfrage

- Die Wasserstraßenbehörde kann den Schiffsführer informieren, wenn sich zwischen dessen Berechnung und der Berechnung durch die Behörde ein signifikanter Zeitunterschied ergibt.

1.3 Nachrichtengrundsätze

Folgende Grundsätze gelten für die Reiseplan-Nachricht:

- a) Die Nachricht hat die Funktion, einen Fahrplan für die Beförderungsrouten eines bestimmten Schiffes zu bieten.
- b) Die Nachricht betrifft jeweils einen Reiseplan.
- c) Die Nachricht erfüllt die rechtlichen Anforderungen in Bezug auf die Anmeldung der geplanten Reise eines Schiffes an die Wasserstraßenbehörden.
- d) Der Reiseplan enthält alle Angaben zur (geplanten) Bewegung des Schiffes vom Abfahrtsort bis zum Ankunftsort am ersten Liegeplatz im Hafengebiet. Es ist mehr als ein Bestimmungsort möglich (wenn zwei oder mehr Häfen Reiseziel sind). Vorzugsweise ist nach der Ankunft in einem Hafen oder im ersten Hafen einer Reise ein neuer aktualisierter Reiseplan zu erstellen.

- e) Zuständig für die Festlegung eines Wegpunkts ist in erster Linie der Sender der Nachricht, also in erster Linie der Schiffsführer. Es ist möglich, für Reisen über weite Strecken eine geringere Anzahl Wegpunkte vorzuschreiben. Der Beförderer, sein Agent oder der Schiffsführer melden die ETA für diejenigen Wegpunkte einer Reise, die für eine gute Übersicht über die gewählte Reiseroute als maßgeblich anzusehen sind.
- f) Im Fall unerwarteter (langer) Wartezeit z. B. an einer Schleuse sollte eine Nachrichtenaktualisierung gesendet werden.
- g) Die Information über die geschätzte Ankunftszeit (ETA) an bestimmten Wegpunkten und wichtigen Punkten wie beweglichen Brücken, Schleusen und anderen wichtigen Durchfahrtpunkten des Schiffs sind Pflichtdatenfelder in der Nachricht. Die ETA kann als Schätzwert innerhalb eines Zeitraums (Zeitspanne) angegeben werden, an dem das Schiff an einem bestimmten Punkt zu erwarten ist. Hier kann auch von der Zeitspanne zwischen der ersten möglichen Ankunftszeit und der letzten Ankunftszeit angegeben werden.
- h) Die Information über den Reisetstatus wird zusätzlich zu anderen Meldungen gemeldet, wobei die Wiederholung identischer Daten nach Möglichkeit zu vermeiden ist.
- i) Die geschätzte Abfahrtszeit (ETD) von der Liegestelle und der nächste Anlaufhafen des Schiffs sind Pflichtangaben, wenn die Nachricht vor der Abfahrt des Schiffes gesendet wird.
- j) Es muss die Möglichkeit bestehen, zu einer zuvor gesendeten ursprünglichen Nachricht eine Ersatz-, Änderungs-, Statusaktualisierungs- oder Annullierungsnachricht zu senden.

1.4 Erforderliche Daten gemäß den Nutzererfordernissen.

Gemäß den Nutzererfordernissen für die ERI-Reiseplan-Nachricht sind folgende Angaben erforderlich:

- a) Name des Schiffs
- b) Schiffstyp (siehe Anlage 6)
- c) Einheitliche Schiffsnummer
- d) Staatszugehörigkeit des Schiffs (Land der Untersuchungskommission, die das letzte Schiffszeugnis erteilt hat)
- e) Reiseplanungsstatus
- f) Name des Schiffsführers
- g) Länge und Breite des Schiffs
- h) Länge und Breite des Verbands (einschließlich möglicher Ladung mit Übergröße)
Die Erfahrung hat gezeigt, dass es Informationen über die Gesamtabmessungen eines Verbands wichtig sind. Dies kann am besten durch die Angabe der maximalen Länge und maximalen Breite erfolgen. Diese Information ist insbesondere für die Schleusenplanung maßgeblich.
- i) Tiefgang
- j) Schiffshöhe (höchster Punkt des Schiffs oder Verbands über dem Wasserspiegel)
- k) Geschätzte durchschnittliche Geschwindigkeit über Grund für eine bestimmte Reise (Reisegeschwindigkeit)
- l) Ausgangspunkt der Reise (Abfahrtsort)
- m) Bestimmungsort gemäß der festgelegten Reiseplanung
- n) Datum / Uhrzeit der Abfahrt (geschätzt und tatsächlich)
- o) Beginn der Tagesfahrt
- p) Ende der Tagesfahrt

- q) Präferenz für das Durchfahren von Schleusen oder Brücken auf Anfrage
Der Schiffsführer kann seine Präferenzen in Bezug darauf angeben, wie er Objekte auf seiner Route passieren möchte, und hat dafür folgende drei Möglichkeiten:
Normal: Er möchte Schleusen oder Brücken nur zu den gewöhnlichen Öffnungszeitenpassieren.
Alle unentgeltlich: Er möchte Schleusen oder Brücken zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten und "auf Anfrage" passieren, aber nur wenn dies unentgeltlich ist.
Alle: Er möchte Schleusen oder Brücken zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten und "auf Anfrage" passieren, auch wenn er dafür bezahlen muss
- r) Wegpunkte (wichtige Durchfahrtspunkte)
- s) Geschäfte Ankunftszeit (ETA) an den Wegpunkten (einschließlich geschätzte Durchfahrtszeit an der Grenze) oder gegebenenfalls die Zeitspanne durch 2379 Code 713 = YYMMDDHHMM - YYMMDDHHMM
- t) Geschätzte Abfahrtszeit (ETD) an den Wegpunkten (erforderlichenfalls die geschätzte Zeitspanne = YYMMDDHHMM – YYMMDDHHMM in der aktuellen Nachricht ohne Bindestrich)
- u) Tatsächliche Ankunftszeit (ATA) an den Wegpunkten (einschließlich tatsächliche Durchfahrtszeit an der Grenze)
- v) Tatsächliche Abfahrtszeit (ATD) an den Wegpunkten
- w) Weitere für die Berechnung der Reise relevante Informationen
Hier können weitere relevante Informationen angegeben werden, die für die Berechnung der Reise sinnvoll sein können.
- x) Anzahl der Personen an Bord
- y) Kurze Beschreibung der Ladung.

2. XML-Format von ERIVROY-Nachricht

Die Reiseplanung-Meldung (ERIVROY) kann unter Verwendung des XML-Formats gesendet werden.

Anhang 1 XML-Format von ERIVROY-Nachricht, XSD-Datei (Quellcode) (separat verteilt)

